

# Stadtanzeiger Breisach



## Amtliches Mitteilungsblatt

### der Stadt Breisach am Rhein mit den Stadtteilen Gündlingen, Niederrimsingen und Oberrimsingen

Donnerstag, 16. Februar 2017 • Ausgabe 06/17

Herausgeber: Stadt Breisach am Rhein • Münsterplatz 1 • 79206 Breisach am Rhein  
Telefon 07667-832-0 • www.breisach.de • info@breisach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister und die Ortsvorsteher

Anzeigen und redaktioneller Teil: Breisach aktuell • Gerberstraße 2 • 79206 Breisach  
Telefon 07667-80368 • Fax 07667-80369 • redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden • Auflage 7.000 • 100% Recyclingpapier

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21.02.2017

Am 21.02.2017 tritt der **Gemeinderat** der Stadt Breisach am Rhein um **18:30 Uhr** im **Bürgersaal des Rathauses** in **Breisach am Rhein** zu einer **öffentlichen Sitzung** zusammen.

#### Tagesordnung

- 1 Frageviertelstunde für Einwohner
- 2 Verkehrskonzept Breisach  
Fortschreibung Verkehrskonzept Breisach  
Ergänzung Einbahnstraßensystem  
Antrag der Umweltliste zum Probelauf des Einbahnstraßenkonzeptes vom 06.11.2016
- 3 12. Flächennutzungsplanänderung „Sonderbaufläche-Aufbereitung, Lager und Asphaltmischwerk“ in Breisach am Rhein der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Breisach-Ihringen-Merdingen  
hier: Offenlagebeschluss  
GR-Sitzung Ihringen: 20.02.2017  
GR-Sitzung Merdingen: 21.02.2017
- 4 Veränderungssperre zum Bebauungsplan „Münsterberg“  
Hier: Beschluss zur Änderung des Geltungsbereichs und Verlängerung um ein Jahr
- 5 Umgestaltung Heinrich Ulmann Platz  
Arbeitsvergabe Erd-, Kanal-, Asphalt und Pflasterbauarbeiten
- 6 Neubau des Feuerwehrgerätehaus in Rimsingen  
Festlegung der Farbgebung der Fassaden
- 7 Integriertes Rheinprogramm Rückhalteraum Breisach/Burkheim  
Antragsteller: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Freiburg  
Stellungnahme der Stadt Breisach zum Offenlageentwurf
- 8 Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Einrichtung einer zentralen Schlauchwerkstatt und Waschzentrum für die Feuerwehren
- 9 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2017
- 10 Spitalfonds Breisach am Rhein  
- Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2017 -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird außerdem durch Anschlag an den Gemeindetafeln bekannt gemacht und kann im Internet unter [www.breisach.de](http://www.breisach.de) abgerufen werden.

gez. Oliver Rein, Bürgermeister

## INFOBEST Vogelgrun/Breisach

### Sprechstunde der deutschen und französischen Krankenkassen

Die INFOBEST Vogelgrun/Breisach bietet regelmäßig eine Sprechstunde mit Beratern der deutschen und französischen Krankenkassen an. Wenn Sie im Nachbarland arbeiten, sind Sie grundsätzlich dort versichert und müssen sich bei der dortigen Krankenkasse anmelden. Allerdings können Sie sich über ein spezielles Formular in Ihrem Wohnland rückversichern und so weiterhin zu ihren gewohnten Ärzten gehen. Für ehemalige Grenzgänger und Rentner mit Bezügen aus dem Nachbarland gelten teilweise andere Regelungen. Falls Sie Fragen zu Ihrer Krankenversicherung in Deutschland oder Frankreich haben, können Sie sich direkt vor Ort bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach von den zweisprachigen Experten der Krankenkassen beraten lassen. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, den 23. Februar 2017, von 8:40 Uhr bis 11:20 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach per Telefon, E-Mail oder direkt vor Ort ist **unbedingt erforderlich**.  
INFOBEST Vogelgrun/Breisach, Ile du Rhin, F -68600 Vogelgrun  
Tel. F: +33 (0)3 89 72 04 63, Tel. D: +49 (0) 7667 / 832 99  
vogelgrun-breisach@infobest.eu

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8:30-12:00 / 13:00-17:00 Uhr

Donnerstag: 8:30-12:00 / 13:00-18:30 Uhr

(Mittwoch und Freitag: geschlossen)

## Öffnungszeiten über Fasent

### „Schmutziger Dunnschdig“ Rathaus und Breisach Touristik geschlossen

Nach alter Väter Sitte stürmen die Brisacher Narren am „Schmutzige Dunnschdig“ wieder das Rathaus. Zum Schutze seiner Untergebenen und zur Abwehr möglicher „Sturmschäden“ hat der Bürgermeister als Protektor der Brisacher Fasent für diesen Tag die Einstellung des Amtsbetriebes angeordnet. Das Rathaus Breisach ist deshalb am Donnerstag, 23. Februar 2017 nur zum Zwecke der Narretei geöffnet und ebenso traditionell am Fasent – Dienstag, 28. Februar 2017 ab 12.00 Uhr geschlossen. Auch die Breisach Touristik ist am 23. Februar 2017 ganztags und am 28. Februar 2017, ab 12.00 Uhr geschlossen.

Ihre Stadtverwaltung Breisach  
Schmeck'sch dr Brägl!?!?

**Stadtverwaltung Breisach am Rhein**

Münsterplatz 1 · 79206 Breisach am Rhein  
 Telefon 07667 / 83 21 36  
 Fax 07667 / 83 29 00  
 E-Mail info@breisach.de  
 Internet www.breisach.de

**Neue allgemeine Sprechzeiten ab 01.09.2015**

Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und Mi. 14 – 16 Uhr

**Servicecenter (Bürgerbüro):**

Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen!  
 Dienstag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr  
 Mittwoch 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr  
 Donnerstag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr  
 Freitag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr

**Ortsverwaltung Gündlingen**

Hauptstr. 1 · 79206 Breisach-Gündlingen  
 Telefon 07668 / 2 13  
 Fax 07668 / 95 01 46  
 E-mail: buergerbuero-guendingen@breisach.de

**Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Fr. 8 – 12 Uhr,  
 Do. 8 – 12 Uhr und 17.30 – 19.30 Uhr, Mi. geschlossen

**Sprechstunden des Ortsvorstehers Anton Siegel:**

Do. 10 – 12 Uhr und 17.30 – 19.30 Uhr

E-mail: ortsvorsteher-guendingen@breisach.de

**Ortsverwaltung Niederrimsingen**

Rathausstr. 2 · 79206 Breisach-Niederrimsingen  
 Telefon 07664 / 25 39  
 Fax 07664 / 5 99 13  
 E-mail: ortsverwaltung-niederrimsingen@breisach.de

**Öffnungszeiten:**

Do., + Fr., 08.00 – 13.00 Uhr  
 Mo. 17.30 – 19.30 Uhr

**Sprechstunden des Ortsvorstehers Frank Greschel:**

Mo. und Do. 18.30 – 19.30 Uhr

E-Mail: ortsvorsteher-niederrimsingen@breisach.de

**Ortsverwaltung Oberrimsingen**

Bundesstr. 21 · 79206 Breisach-Oberrimsingen  
 Telefon 07664 / 27 28  
 Fax 07664 / 5 99 80  
 E-mail: ortsverwaltung-oberrimsingen@breisach.de

**Öffnungszeiten:**

Mo., + Di., 8.00 – 13.00 Uhr,  
 Do. 17.30 – 19.30 Uhr

**Sprechstunden des Ortsvorstehers Pius Mangold:**

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr und Do. 18.00 – 19.00 Uhr

E-Mail: ortsvorsteher-oberrimsingen@breisach.de

**Abfall**

Remondis (Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)  
 ..... 0761 / 51 50 9 - 95  
 Recyclinghof Breisach, Öffnungszeiten:  
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr  
 Grünschnitt-Sammelstelle, Geldermannstraße 9  
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

**Strom-, Gas-, Wasserversorgung**

Energieversorgung Badenova.....0800 / 2 83 84 85  
 (kostenlose Servicenummer)  
 Stördienst Gas/Wasser/Strom.....0800 / 2 76 77 67

**Abwasser****Klärwerke:**

Breisach .....07667 / 70 70  
 Grezhausen .....07664 / 23 15  
 Staufener Bucht .....07633 / 1 24 37

**Notrufe**

**Polizei** ..... **110**  
**Feuerwehr** ..... **112**  
**Notfallrettung** ..... **112**

**Allgemeiner Notfalldienst:** ..... **11 61 17**

**Kinderärztlicher Notfalldienst:** ..... **0180 / 6 07 61 11**

**Augenärztlicher Notfalldienst:**..... **0180 / 6 07 53 11**

**Vergiftungs-Inform.-Zentrale FR:**..... **0761 / 1 92 40**

**Notfallpraxis Erwachsene** ..... **0761 / 8 09 98 00**

Medizinische Universitätsklinik, Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg  
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 20 bis 6 Uhr, Mittwoch und Freitag: 15 bis 6 Uhr  
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 6 bis 6 Uhr

**Notfallpraxis für Kinder** ..... **0761 / 80 99 80 99**

St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg  
 Montag-Freitag: 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 8 Uhr

**Zahnärzte:**..... **01803 / 22 25 55 41**

Wochenende + Feiertage u. werktags 18 – 8 Uhr

**Tierärzte: Notdienstauskunft** ..... **07667 / 9 43 08 10**

**Notdienste - Apotheken****Notfallnummern:**

Festnetz (kostenfrei vom deutschen Festnetz) **0800-0022833**  
 Mobilfunk (0,69 EUR /Minute) **22833**

- 16.02. Kaiserstuhl-Apotheke,  
 Hauptstr. 67, 79356 Eichstetten 07663 - 12 05
- 17.02. Rebtal-Apotheke,  
 Im Maierbrühl 3, 79112 FR Tiengen 07664 - 910700
- 18.02. Münster-Apotheke,  
 Kupfertorstr. 16, 79206 Breisach 07667 - 7299
- 19.02. Rats-Apotheke,  
 Hauptstr. 4, 79268 Bötzingen 07663 - 1470
- 20.02. Reben-Apotheke,  
 Hauptstr. 28, 79235 Vogtsburg Oberrotweil 7662 - 1818
- 21.02. Rebtal-Apotheke,  
 Im Maierbrühl 3, 79112 FR Tiengen 07664 - 910700
- 22.02. Apotheke zum Roten Fingerhut,  
 Bachenstr. 9, 79241 Ihringen 07668- 317

## Museum für Stadtgeschichte

### Liebe Leserinnen und Leser,

vom 30.03. – 25.06.2017 findet im **Museum für Stadtgeschichte** eine Sonderausstellung zur **Geschichte der Breisacher Schulen** (auch in den Stadtteilen) statt. Vielleicht befindet sich in Ihrem Besitz noch der ein oder andere hierzu passende Gegenstand bis in die 1980er Jahre, den Sie uns als Leihgabe für die Ausstellung zur Verfügung stellen möchten (z.B. Schultüte, Einschulungs- und Klassenfotos, Schulranzen, Schulhefte oder Schulbücher). Falls Sie etwas zu unserer Sonderausstellung beitragen möchten, wenden Sie sich bitte bis spätestens 17. März an den Museumsleiter, Herrn Stadtarchivar Uwe Fahrner, Münsterplatz 1, Tel. 07667/832-160/161 oder Mail: [stadtarchiv@breisach.de](mailto:stadtarchiv@breisach.de).

## Mauersanierung Eckartsberggrundweg

Am Eckartsberg Rundweg wird ab dem **20.02.2017** ein Teilstück der Mauer im Auftrag des Badischen Winzerkellers saniert. Durch die Arbeiten ist die Zugänglichkeit zu den übrigen Grundstücken mit einem KFZ nicht immer gewährleistet.

Die Sanierung soll je nach Witterung bis zum 10.03.2017 abgeschlossen sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Seniorenbeiratswahl 2017

Der Stadtseniorenbeirat wurde 2009 gegründet. 2017 findet nun schon zum dritten Mal die Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Breisach statt. In diesem Gremium bringt die ältere Generation ihre Kompetenzen, Erfahrungen und Ideen für das Gemeinwohl ein. Er ist Forum für die Belange der älteren Generation in der Stadt und arbeitet an der Umsetzung von Projekten oder Lösungen mit. Der Seniorenbeirat ist Mitglied im Kreissenorenbeirat und steht im Kontakt mit verschiedenen Organisationen und Einrichtungen im Bereich der Seniorenarbeit, Se-niorenhilfe und Seniorenbildung. Beispielhafte Projekte sind der 2012 eingeführte Bürgerbus im Stadtgebiet Breisach. In Gündlingen und Oberrimsingen wurde vor einiger Zeit der Bürgertreff 55 gestartet, in der Kernstadt sollen Quartierspaten eingeführt werden. Wöchentlich finden Bewegungstreffs statt, jeden Monat gibt es Stammtische mit Vorträgen. Zuletzt initiierte der Seniorenbeirat Ortsteilbegehungen unter dem Aspekt Barrierefreiheit und Inklusion. Die Stadt Breisach am Rhein und der Stadtseniorenbeirat freuen sich, wenn viele Bürgerin-nen und Bürger für die Belange der Senioren eintreten. Bürgermeister Oliver Rein ruft dazu auf, sich als Bewerberin oder Bewerber für den Stadtseniorenbeirat zu melden und an der Abstimmung teilzunehmen.

**Wahlsystem und Bewerbung:** Im Mai 2017 steht die Neuwahl für den Stadtseniorenbeirat an. Die Amtszeit endet im Jahr 2021.

### Wahlberechtigt sind

- alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Breisach am Rhein,
- die am 28.05.2017 seit mindestens **drei** Monaten in Breisach mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und
- an diesem Tag das **60.** Lebensjahr vollendet haben.

### Wählbar als Kandidatin oder Kandidat des Seniorenbeirates ist,

- jede Bürgerin und Bürger der Stadt Breisach am Rhein
- die am 28.05.2017 seit mindestens **sechs** Monaten mit Hauptwohnsitz in Breisach gemeldet ist und
- an diesem Tag das **55.** Lebensjahr vollendet hat.

**Die Wahl zum Seniorenbeirat findet von Ende April bis 28.05.2017 statt. Die Wahl erfolgt als reine Briefwahl.**

**Bewerbungsfrist:** Interessenten, die sich als Kandidatinnen oder Kandidat zur Wahl des Seniorenbeirats der Stadt Breisach am Rhein zur Verfügung stellen möchten, können sich gerne entweder beim Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Herrn Michael Mros (Telefon 07667-941648 bzw. [micha-el.mros@t-online.de](mailto:micha-el.mros@t-online.de)) oder bei Herrn Schätzle, Stadtverwaltung, (Telefon 07667-832 118 bzw. [armin.schaetzle@breisach.de](mailto:armin.schaetzle@breisach.de)) nähere Informationen einholen.

**Die Bewerbungen als Kandidatin bzw. Kandidat zur Wahl des Seniorenbeirats müssen auf vorgegebenem Formular bis spätestens Freitag, 24. März 2017, 12:00 Uhr, bei der Stadt Breisach am Rhein, Münsterplatz 1, 79206 Breisach eingehen.**

Im Rathaus kann der Vordruck angefordert oder abgeholt werden. Zum Download finden Sie das Formular auch auf den Internetseiten der Stadt Breisach am Rhein unter [www.breisach.de/seniorenbeiratswahl](http://www.breisach.de/seniorenbeiratswahl) oder beim Stadtseniorenbeirat unter [www.seniorenbeirat-der-stadt-breisach.de/aktuelles](http://www.seniorenbeirat-der-stadt-breisach.de/aktuelles).

## Polizeipräsidium Freiburg

### Fasnacht, Jugendschutz, Alkohol u. die Teilnahme am Straßenverkehr



#### 's goht degege:

Es ist wieder soweit: die närrische Zeit steht unmittelbar bevor. Das Polizeirevier Breisach möchte auch in diesem Jahr noch vor Beginn der Fasnachtshochphase auf die Problematik „Fastnacht und Alkoholkonsum“ – hier insbesondere auch im Hinblick auf die geltenden Jugendschutzbestimmungen – aufmerksam machen und die wesentlichen gesetzlichen Vorgaben aufzeigen.

- o Nach § 9 Jugendschutzgesetz dürfen so genannte „harte Alkohole“ wie Schnäpse, Liköre, Rum oder Whiskey generell nicht an Jugendliche abgegeben werden.
- o Andere alkoholische Getränke wie z. B. Bier und Wein dürfen nicht an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren abgegeben werden.
- o Ebenfalls verboten nach § 9 Jugendschutzgesetz ist für die oben angeführten Personengruppen der Verzehr der aufgeführten Getränke in Gaststätten, bei Veranstaltungen und in der Öffentlichkeit, wobei dieses Verbot nicht nur für käuflich erworbene alkoholische Getränke, sondern auch für mitgebrachte gilt. Für die Verantwortlichen der Veranstaltungen sowie Gastwirte und Kioskbetreiber ergibt sich aus dieser Vorschrift eine besondere Sorgfaltspflicht.

Weitergehende Informationen und Beratungsangebote zu diesem Thema erhalten Interessierte bei den Jugendsachbearbeitern des Polizeireviers Breisach, Tel. 07667 9117-0, so-wie der Polizeiposten Bötzingen, Tel. 07663 6053-0, und March, Tel. 07665 93429-3.

Weiterhin weist das Polizeirevier Breisach bereits jetzt darauf hin, dass auch in diesem Jahr zur Fasnachtszeit wieder verstärkt Alkoholkontrollen durchgeführt werden.

Nach einer durchzechten Nacht sollte man am nächsten Morgen auf die Fahrt mit seinem Kraftfahrzeug verzichten. Es gilt zu bedenken, dass der Restalkohol im Blut erheblich sein könnte, zumal der durchschnittliche Abbau des Alkoholgehaltes im Körper nur ca. 0,1 Promille pro Stunde beträgt. Die so genannten Wundermittel, die zur Senkung des Alkoholgehaltes führen sollen, gibt es nicht und manch morgendliche Fahrt endet mit dem Verlust des Führerscheins. Vor dem Hintergrund, dass man nicht nur sich, sondern auch andere gefährdet, sollte man die Regel **„wer fährt, trinkt nicht; wer trinkt, fährt nicht“** befolgen. Dann gibt es nach dem Spaß und dem Feiern für alle kein böses Erwachen.

gez. Pfeiffer, Erster Polizeihauptkommissar

## Glückwünsche für unsere Jubilare

Breisach		
17.2.	Aisaku Suzuki	85 Jahre
21.2.	George Kresge	75 Jahre
21.2.	Gisela Driusso	70 Jahre
22.2.	Joan König	75 Jahre

## Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



### Entsorgungseinrichtungen geschlossen

Am Rosenmontag, den 27.02.2017 haben folgende Entsorgungseinrichtungen geschlossen:

- Die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Erdaushubdeponie Bollschweil
- Breisgau Kompost GmbH Müllheim
- Recyclinghof und Grünschnittsammelstelle Breisach
- Sperrmüllannahme bei der Firma REMONDIS in Freiburg

## Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald



### Einladung der Winzerkreise des Tuniberg

#### Gemeinsame Winterveranstaltung Pflanzenschutz

Die Winzerkreise des Tuniberges laden alle interessierten Winzer am Tuniberg zu der diesjährigen Pflanzenschutzveranstaltung ein. Erste Ergebnisse zu den neuen Unterstocktechniken im Vergleich zu den bekannten Verfahren sowie Entwicklungen und Fragen im Pflanzenschutz sind die Inhalte.

Die Veranstaltung findet statt:

Montag, den 20.02.2017 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Tiengen

Folgende Themen sind vorgesehen:

1. Auswirkung unterschiedlicher Unterstockbodenbearbeitungsverfahren auf die Traubenqualität  
Herr Ernst Weinmann, Staatliches Weinbauinstitut Freiburg
2. Das Glück im Weinbau 2016 – entgegen allen Erwartungen  
Herr Egon Zuberer, Weinbauberater LRA Breisgau – Hochschwarzwald, FB 580 Landwirtschaft

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme der Winzer freuen. Der Abend ist anerkannt im Rahmen der Fortbildung zur Sachkunde. Die Besucher werden gebeten, ihren Sachkundenausweis mitzubringen, da ab diesem Jahr die Datenaufnahme für die Bescheinigung direkt am Abend über die EDV erfolgt.

Die Verantwortlichen der Winzerkreise

### Allgemeinverfügung des zum Schutz vor der aviären Influenza

Vom 31.01.2017, Az: 508.6210

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung<sup>1</sup> i.V.m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes<sup>2</sup>, des § 4 der Viehverkehrsverordnung<sup>3</sup> und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Aus-

führung des Tierseuchengesetzes erlässt das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald folgende

#### Allgemeinverfügung

1. Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel i.S. des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpestverordnung, d.h. Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden, in einem Abstand von bis zu 500 Meter Entfernung zum Uferbereich des Rheins halten, wird eine Aufstallung des Geflügels angeordnet
  - a) in geschlossenen Ställen oder
  - b) unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
 Dies betrifft Teile der Gemeinden Breisach, Hartheim, Neuenburg, Vogtsburg und Heitersheim.
2. Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behältnisse für Geflügel und Tauben sind nach § 17 Abs. 3 Nr. 2 der Viehverkehrsverordnung nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.
3. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel außer Tauben verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind in den Gebieten nach Nr. 1 verboten. Lokale Geflügel- oder Vogelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisationen sind für deren Mitglieder vom Verbot ausgenommen, sofern die Veranstaltung in geschlossenen Räumen durchgeführt wird. Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten außer Tauben dürfen aus den unter Nr. 1 genannten Gebieten zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.
4. Die sofortige Vollziehung der in den voranstehenden Nummern 1 bis 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
5. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 15. März 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

#### Hinweise

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Auf die Verordnung des BMEL vom 18. November 2016 wird verwiesen.
3. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage des entsprechenden Zulassungsbescheides vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen. Alternativ ist die Liste der zugelassenen Handelsbetriebe im Internet abrufbar unter: [https://tsis.fli.bund.de/Home/BMEL/\\_fserve.aspx?f=wPc1cSMtJVajbGs2KwSoJQ%3d%3d](https://tsis.fli.bund.de/Home/BMEL/_fserve.aspx?f=wPc1cSMtJVajbGs2KwSoJQ%3d%3d)
4. Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, die Art der Tätigkeit der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe ihres Namens, ihrer Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tieren, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.

5. Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
6. Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung im Einzel-fall Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit
  1. eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,
  2. sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und
  3. sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.
7. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr.1 der Geflügelpest-Verordnung sowie die virologischen Untersuchungen im Rahmen einer Ausnahmegenehmigung von der Aufstallungspflicht in Risikogebieten, die an den Landesuntersuchungseinrichtungen durchgeführt werden, sind für Geflügelhaltungen in Baden-Württemberg kostenfrei.
8. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann von jedermann in Baden-Württemberg, der als Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald, Sautierstr. 30, 79104 Freiburg Zimmer-Nr.: 103a eingesehen werden.

gez. Dr. Zimmermann

1 Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564)  
 2 Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2178)  
 3 Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr - Viehverkehrsverordnung - in der Fassung vom 3. März 2010 (BGBl. I, S. 203)  
 4 Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112)

**Ortsverwaltung Gündlingen**



**Die Narren nehmen das Ruder in die Hand!**

Sie stürmen das Rathaus, der Ortsvorsteher wird entmachtet und der Ortschaftsrat abgesetzt. Deshalb bleibt das Rathaus vom Schmutzige Dunschtig, 23.02. bis Aschermittwoch, 01.03.2017 geschlossen. Bitte wenden Sie sich während dieser Zeit mit Ihren Anliegen an den Oberzunftmeister mit seinem Zunftrat.

Ihre Ortsverwaltung Gündlingen

**BÜRGER – TREFF 55 plus**  
(jeden 3. Donnerstag im Monat)

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir laden Sie herzlich ein am Donnerstag, den 16. Februar 2017 ab 14.30 Uhr in geselliger Runde einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Für Bewirtung ist gesorgt. Hierzu treffen wir uns im Gemeindesaal/Feuerwehrhaus in Gündlingen. Sollten Sie eine Fahrgelegenheit benötigen melden Sie sich bitte bei U. Müller Tel.: 07668 / 7025

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
Der Stadt seniorenbeirat und das „Gündlinger Team“

**Ortsverwaltung Niederrimsingen**



**Ortsverwaltung geschlossen:**

Nach heutiger Entmachtung durch die Narren bleibt die Ortsverwaltung vom Schmutzige Dunschtig bis Aschermittwoch geschlossen.

**Keine Sprechstunde:** Auch ist der Ortsvorsteher während der Fastnachtstage (Schmutzige Dunschtig und Rosenmendig) zu anderen närrischen Veranstaltungen gerufen.

**Fundsachen**

Folgende Fundsachen wurde bei der Ortsverwaltung Niederrimsingen abgegeben:

- 1 weißes iPhone

Fundsachen können innerhalb der Öffnungszeiten (Mo-Abend 17:30-20:00 –Uhr oder Do + Fr 8:00 – 13:00 Uhr) abgeholt werden.

**Sperrung der Attilastraße am Samstag, den 18.02. 2017**

Am Samstag, den 18.02.2017 werden in der Zeit von 8 – ca. 17 Uhr Baumfällarbeiten in der Attilastraße durchgeführt. Die Straße ist in dieser Zeit für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt. Wir bitten um Beachtung!

Ihre Ortsverwaltung Niederrimsingen

**Ortsverwaltung Oberrimsingen**



**Ortsverwaltung geschlossen:**

Nach heutiger Entmachtung durch die Narren bleibt die Ortsverwaltung vom Schmutzige Dunschtig bis Aschermittwoch geschlossen.

**Keine Sprechstunde:** Auch ist der Ortsvorsteher während der Fastnachtstage (Schmutzige Dunschtig und Rosenmendig) zu anderen närrischen Veranstaltungen gerufen.

**Ende der amtlichen Mitteilungen**

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint  
Donnerstag den 23. Februar 2017  
Redaktionsschluss: Montag den 20. Februar 2017, 10:00 Uhr

**BÜCHEREIEN**

**Öffentliche Bibliothek Breisach**

Jahnstr. 1, 79206 Breisach, Telefon 07667/1477  
Email: bibliothek.breisach@lkbh.de  
Homepage: <http://web-opac.kivbf.de/breisach>

Dienstag	9.00-12.30 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Mittwoch	10.00-14.00 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Donnerstag		15.00-19.00 Uhr
Freitag	9.00-14.30 Uhr	

Ferienöffnungszeiten

Dienstag	9.00-12.30 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Mittwoch	9.00-12.30 Uhr	
Donnerstag		15.00-19.00 Uhr

## Bücherei Rimsingen

Tunibergstr. 14 (Grundschule Rimsingen)  
79206 Breisach-Niederrimsingen,  
Mobil 0175/5884662

Winteröffnungszeiten (vom November bis April)

Montag: 16-18.00 Uhr  
Dienstag: 10-12.00 Uhr  
Donnerstag: 16-18.00 Uhr

Während der Fastnachtsferien ist die Bücherei bereits ab Donnerstag, den 23. Februar geschlossen! Ab Montag, den 06. März sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für alle da.

## Katholische Öffentliche Bücherei

St. Laurentius, Kapuzinergasse 10, 79206 Breisach

Samstag 19.00 – 19.30 Uhr  
Sonntag 11.15 – 12.15 Uhr  
August geschlossen

## VEREINSMITTEILUNGEN

### Altenwerk Breisach

#### Seniorenfasent

Das Altenwerk lädt wieder alle zur traditionellen Seniorenfasent am „Schmutzige Dunschtig“, 23.02. um 14.30 Uhr in das Gemeindezentrum St. Hildegart in die St. Louis-Straße ein. Gäste sind herzlich willkommen. Es werden wieder Fahrgelegenheiten angeboten, bei Bedarf bitte melden bei Agnes Borg, Telefon: 07667-7612.

### Altenwerk Niederrimsingen

#### Narri Narro

Narri, narro, das närrische Altenwerk isch wieder do! Wir treffen uns am Schmutzige Dunschtig, am 23. Febr. 2016 um 15:00 Uhr in der „Tanne“ bei Rosemarie. Voll Freud' un voll Energie, so soll unsere Seniore-Fasnet si!

Die Vorstandschaft

### ASV Niederrimsingen e.V.

#### Fasnachtsferien

Wegen der Fasnachtsveranstaltungen ist die Attilahalle von Freitag, 17.02.2017 bis Mittwoch, 01.03.2017 für den Sportbetrieb gesperrt. Für unsere Kinder- und Jugendgruppen finden daher ab 17.02.2017 bis Ende der Fasnachtsferien (03.03.2017) keine Übungsstunden statt.

#### Neues ASV-Kursangebot nach Fasnacht

Montags:

##### Kurs – Bodyforming

ein buntes Kräftigungsprogramm für den ganzen Körper  
Kursleiter: Gerlinde Bucher-Wünsch / Stefanie Bucher  
Kursdauer: 6 x montags von 18.30 - 19.30 Uhr im ASV-Sporttreff  
Kursbeginn: Montag, 06.03.2017

Termine: 06.03./13.03./20.03./27.03./03.04./10.04.2017  
Kursgebühr: 30 EUR für Mitgl. / 35 EUR für NMitgl.

Dienstags:

##### Pilates-Kurs für Fortgeschrittene

Kursleiterin: Irmgard Orthmayr  
Kursdauer: 5 x dienstags von 18:30 – 19:30 Uhr im ASV-Sporttreff  
Kursbeginn: Dienstag, 07.03.2017  
Termine: 07.03./14.03./21.03./28.03./04.04.2017  
Kursgebühr: 20 EUR für Mitgl. / 25 EUR für NMitgl.

Für die genannten Kurse kann die Anmeldung erfolgen:  
- im ASV Kraft und Fitness unter Tel. 504886 (Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr: 17.30 - 21.30 Uhr; Di 9.30 – 11.30 Uhr; So 10.00 – 12.00 Uhr) oder per eMail an [info@asv-niederrimsingen.de](mailto:info@asv-niederrimsingen.de).

#### Terminvorkerkungen:

Di., 21.03.2017, 18.00 Uhr ASV-Jugendversammlung  
Mi., 29.03.2017, 19.30 Uhr ASV-Mitgliederversammlung

#### Jahresmitgliedsbeitrag 2017

Gemäß unserer Beitragsordnung ist der ASV-Jahresmitgliedsbeitrag zum 1. März eines Jahres fällig. Entsprechend werden zum 1.03.2017 die fälligen Beiträge per SEPA-Basislastschrift eingezogen. Mitglieder, die am Lastschriftverfahren nicht teilnehmen, entrichten bitte ihre Beiträge bis 01.03.2017 auf unser Beitragskonto, IBAN: DE35680615050012015020, BIC: GENODE61IHR.

Der Vorstand

#### Lust auf „sportliches Ehrenamt“ ?

- Ich möchte mich in einer Gemeinschaft ehrenamtlich und freiwillig engagieren!
- Ich bin mir der hohen Bedeutung des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements innerhalb unserer Gesellschaft bewusst und möchte meinen Teil dazu beitragen!
- Ich kann und will mir überschaubare Zeiträume schaffen, um meine Kompetenzen und Fähigkeiten in die Gemeinschaft einzubringen!
- Ich bin in der Lage, Sportgruppen zu betreuen, anzuleiten bzw. ich bin bereit, mir für den Vereinssport erforderliche Kompetenzen mit Unterstützung anzueignen!
- Mir macht es Spaß, anderen die Freude am Sporttreiben zu vermitteln und in einem Team mitzuarbeiten!

Wenn einige der angeführten Aussagen auch auf Dich/Sie zutreffen sollten wir uns unterhalten, denn unser Team kann Verstärkung gut gebrauchen.

Bitte Deine/Ihre Kontaktdaten per eMail an [info@asv-niederrimsingen.de](mailto:info@asv-niederrimsingen.de) übermitteln; wir werden uns dann umgehend melden!

#### Informationen per eMail über aktuelle ASV-Themen

Wir lassen Mitgliedern und Interessenten, deren eMail-Adressen uns bekannt sind, die aktuellen Informationen des Vereins per Mail zukommen.

Es handelt sich um die Informationen, welche wir auch im Stadtanzeiger veröffentlichen und gegebenenfalls zusätzlich weitere Vereinsnachrichten in der „anzeigerfreien Zeit“.

Sollten Sie diese Informationen wünschen, senden Sie uns einfach eine eMail an [info@asv-niederrimsingen.de](mailto:info@asv-niederrimsingen.de) und ihre eMail-Adresse wird in den Verteiler aufgenommen.





Bürgerinitiative für eine verträgliche  
Retention Breisach / Burkheim e.V.  
Vorsitzender Lothar Neumann

Stadtverwaltung Breisach Der Bürgermeister Oliver Rein  
Stadtverwaltung Vogtsburg Der Bürgermeister Benjamin Bohn

Januar 2017

## **Informationen über Einwendungsmöglichkeiten im Planfeststellungsverfahren für den Polder Breisach/Burkheim**

- Nachdem die Offenlage der Planungsunterlagen seit dem 09. Januar erfolgte, haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit in den Rathäusern von Breisach, Sasbach und Vogtsburg bis einschl. den 08.02. Einsicht in die Unterlagen zu nehmen und sich über die geplanten Maßnahmen zu informieren.
- Einwendungen können nur bis zum 22. Februar an den Rathäusern der drei genannten Städte abgegeben werden.
- Die Bürgerinitiative hat gemeinsam mit der Stadt Breisach und Vogtsburg in zwei INFO-Veranstaltungen über den Ablauf des Verfahrens und über die Möglichkeit von Einwendungen informiert.  
Die beigelegten Einwendungsbogen wurden mit den Rechtsanwälten ausgearbeitet und bereits den Besuchern bei den Veranstaltungen ausgehändigt.
- Darüber hinaus werden diese Formulare in den genannten Rathäusern und bei der „Breisach-Touristik“ in Breisach ausgelegt. Sie können auch bei der Bürgerinitiative angefordert werden.
- Bei den INFO-Veranstaltungen haben die Bürgermeister Oliver Rein, Benjamin Bohn, die Bürgerinitiative und die Rechtsanwälte immer wieder darauf hingewiesen und die Bürger aufgefordert, durch möglichst viele Einwendungen ihre Sorgen und Bedenken über einzelne Maßnahmen durch Einwendungen zum Ausdruck zu bringen und somit das Vorgehen der Gemeinden und der BI zu unterstützen, damit weitere Verbesserungen bei den Planungen erreicht werden.
- Ein wichtiger Punkt ist die Ablehnung der sog. „Ökologischen Flutungen“. Durch diese Maßnahme in den beiden Rückhalteräumen werden sich unsere Naherholungsgebiete um Breisach und Burkheim verändern und verschlechtern, was auch den bedeutenden Tourismus in unserer Region nachhaltig beeinträchtigen wird. Mit dieser Ablehnung wird auch ein wichtiges Signal an die verantwortlichen Politiker zum Ausdruck gebracht.
- Die Einwendungen werden geschlossen nach dem 22.02.2017 gemeinsam an das Landratsamt übergeben.
- Für weitere Informationen und Fragen stehen Ihnen die Unterzeichner und die Städte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bürgerinitiative für eine verträgliche Retention  
Breisach/Burkheim e.V.

1. Vorsitzender

  
Lothar Neumann

Stellvertretende Vorsitzende

  
Karl-Anton Hanagarth

  
Herbert Senn

An das Bürgermeisteramt der  
Stadt Breisach a.Rh., 79206 Breisach oder der  
Stadt Vogtsburg i.K., 79235 Vogtsburg oder der  
Gemeinde Sasbach a.K., 79361 Sasbach

**Einwendungen gegen den Antrag auf Planfeststellung: Einsatz des Polders  
Breisach / Burkheim zum Hochwasserrückhalt**

- Anwesen / Wohnhaus / Wohnung**

Durch den Betrieb des Hochwasserpolders befürchte ich, dass das Grundwasser in einem Maße steigen wird, dass mein Anwesen/meine Wohnung und/oder im Kellerraum eingelagerte Gegenstände Schaden nehmen und deshalb an Wert verlieren werden. Durch den Einsatz der Grundwasserbrunnen können außerdem durch Ausschwemmungen von Feinbestandteilen aus dem Boden Setzungsschäden an Gebäuden oder anderen baulichen Anlagen entstehen. Eventuell auftretende Folgeschäden sind finanziell vom Vorhabensträger zu entschädigen. Zudem ist zu befürchten, dass unsere Immobilie und unser Grundstück an Wert verlieren. Durch die gesamte Bautätigkeit (insb. betr. Grundwasserbrunnen und Leitungen) wird die Wohnqualität durch Lärm, Staub und weitere Immissionen zeitweise unzumutbar stark beeinträchtigt.
- Schnakenplage**

Bei Retentions- und ökologischen Flutungen ist durch stehende Gewässer im Rückhalte- raum mit einer deutlichen Zunahme einer Schnakenplage zu rechnen. Hierdurch werden die Lebensbedingungen innerhalb und außerhalb unseres Anwesens erheblich verschlechtert. Es ist sicherzustellen, dass Schnakenbekämpfungsmaßnahmen durch das Land Baden-Württemberg erfolgen, sodass der bisherige Zustand erhalten bleibt. Zudem ist sicherzustellen, dass ein Fließpolder entsteht. Malaria-Prophylaxe ist bei Bedarf, zu Lasten des Landes Baden-Württemberg, der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.
- Erholungsnutzung**

Durch die geplanten Hochwasserrückhaltmaßnahmen und künstlichen Flutungen wird wertvoller Erholungsraum, den ich und meine Familie regelmäßig nutzen, für längere Zeiten der Nutzung entzogen. Der Zugang zum Rückhalteraum muss, mit Ausnahme der Zeit eines Hochwassers, ganzjährig gewährleistet sein. Durch geeignete Maßnahmen ist ein vollständiger Ersatz für die entfallende Erholungsnutzung zu schaffen.
- Allgemeine Punkte, Ökologie**

Ich verlange, auf die vorgesehenen **sog. ökologischen Flutungen** zu verzichten und dafür eine **ökologische Schlutenlösung plus** (Öffnung und Durchflutung der früheren Altrheinarme), wie diese von der Bürgerinitiative für eine verträgliche Retention Breisach / Burkheim e. V. und den Städten Breisach und Vogtsburg gefordert wird, festzulegen. Schäden an Flora und Fauna, eine umfangreiche Einschränkung der Erholungsnutzung und erhebliche Folgekosten könnten damit vermieden werden.
- Beeinträchtigung Tourismus / Übernachtungsgäste**

Während der Bauphase sind für Anwohner wie für Touristen erhebliche Beeinträchtigung sowohl im Wohngebiet als auch im Außenbereich zu erwarten. Nach Fertigstellung wird das Gebiet im Rheinwald durch ständige **ökologische Flutungen** über einen längeren Zeitraum (Flutung und Aufräumarbeiten) für Erholungssuchende (Touristen) nicht begehbar sein. Wir leben wirtschaftlich vom Fremdenverkehr und befürchten dadurch das Ausbleiben unserer bisherigen Feriengäste und damit eine Schädigung des für uns wichtigen Tourismus. Für diesen Fall erwarte ich eine Entschädigung für die Einnahmeneinbußen.
- Sport- und Freizeitgelände**

Laut der Antragsunterlagen muss das Sport- und Freizeitgelände samt Vereinsheim im geplanten Polderraum zurückgebaut und außerhalb des Polderraumes neu errichtet werden. Die Aufgabe des attraktiven Standortes im Rheinwald stellt eine starke Beeinträchtigung für alle Nutzer dar. Als regelmäßiger Nutzer des Sportgeländes bin ich von den Maßnahmen negativ betroffen. Die Gesamtkosten aller Maßnahmen zur Verlegung des Sport- und Freizeitgeländes hat der Vorhabensträger zu 100% zu übernehmen.

- Kleingartenanlagen in Breisach und Burkheim**  
Ich besitze in der Kleingartenanlage in Breisach („Am Batzenhäusle“) bzw. in Burkheim („Plon“ oder „Am Promillesträßle“) (nicht Zutreffendes bitte streichen) ein Grundstück. Es ist zu befürchten, dass bei den ständigen, sog. ökologischen Flutungen und im Retentionsfall das Grundstück Schaden nimmt. Die Nutzung und die Erholung werden dadurch erheblich eingeschränkt. Durch Druck- und Grundwasseranstieg ist mit einer Vernässung zu rechnen und damit sind Schäden zu erwarten. In jedem Falle sind alle Schäden und Ernteauffälle in meinem Gartengrundstück vom Verursacher mit 100% zu entschädigen.
  
- Landwirtschaft**  
Ich besitze / bewirtschafte landwirtschaftliche Grundstücke (bitte angeben: Flurstücke.....) am Retentionsraum und befürchte Beeinträchtigungen durch erhöhte Wasserstände. Durch die Anlage von Gewässern, Anlagen zur Grundwasserhaltung, Baustraßen, naturschutz- bzw. forstlichen Kompensationsmaßnahmen sowie die Verlegung des Sport- und Freizeitgeländes können erhebliche Flächen von mir künftig nicht mehr landwirtschaftlich genutzt werden. Dadurch bin ich wirtschaftlich stark betroffen / in meiner Existenz als Landwirt bedroht. Auch durch alle baulichen Aktivitäten wird die landwirtschaftliche Nutzung beeinträchtigt. Diese haben durch Staub und andere Luftimmissionen sowie Bodenverdichtung unzumutbare Auswirkungen auf Ackerland sowie Obst- und Gemüseanlagen. Alle Schäden und Ernteeinbußen sind voll zu ersetzen. Ich verweise auf die vorliegenden landwirtschaftlichen Gutachten welche als Grundlage für diese Einwendungen dienen.
  
- Forstliche Nutzung / Eigenwerber Brennholz**  
Ich bin zur forstlichen Nutzung im Rheinwald berechtigt. Durch die geplanten regelmäßigen so genannten ökologischen Flutungen ist die Begehrbarkeit des Rheinwaldes stark eingeschränkt. In diesen Zeiten ist es mir nicht möglich im Wald Brennholz zu gewinnen. Außerdem ist die vorübergehende Lagerung von Holz im Wald nicht mehr möglich. Damit wird für mich die Nutzung dieses preisgünstigen, nachhaltigen Brennstoffes eingeschränkt. Sollte es erforderlich sein von außerhalb zu höheren Preisen Holz zuzukaufen, müssen mir diese zusätzlichen Aufwendungen vom Vorhabensträger erstattet werden.
  
- weitere allgemeine oder persönliche Einwendungen (hier oder gemäß Anlage)**

---



---



---



---

**Genaue Wohn-/ Betriebsadresse:**

**PLZ., / ORT, :** \_\_\_\_\_ **Str .:** \_\_\_\_\_, **Nr. \_\_\_\_ Datum:** \_\_\_\_\_

**Name:** \_\_\_\_\_, **Vorname:** \_\_\_\_\_, **Beruf:** \_\_\_\_\_

**Bitte nur die zusammen unterschreiben, welche dieselben Einwendungen geltend machen, sonst weiteres Formblatt verwenden!!**

**Unterschrift(en):** \_\_\_\_\_

---



---



---



---



KOKI

PRÄSENTIERT

# THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW



NUR AM

FREITAG

**24.02.17**

**19:00 UHR**

COME TOGETHER

**FASNACHTS-EVENT KULT-FILM START 20:15 UHR**

**ENGEL LICHTSPIELE**

Kommunales Kino Breisach e.V.

RHEINSTRASSE 10  
79206 BREISACH

**RESERVIERUNGEN UNTER**

[WWW.KINO-BREISACH.DE](http://WWW.KINO-BREISACH.DE)

TELEFON 07667 94 26 40

## Freiwillige Feuerwehr OR



## Hauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Breisach am Rhein, Abteilung Oberrimsingen, lädt gemäß §14 der Feuerwehrsatzung der Stadt Breisach alle Angehörigen der Abteilung Oberrimsingen zu der am Freitag, 03. März 2017, 19.30 Uhr in der Tuniberghalle stattfindenden Hauptversammlung mit folgender Tagesordnung ein:

1. Begrüßung
2. Ehrung der verstorbenen Kameraden
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht der Jugendfeuerwehr
5. Bericht des Kassenführers
6. Kassenbericht der Jugendfeuerwehr
7. Kassenprüfbericht
8. Entlastung
  - a) Kassenführer
  - b) Abt. Kommando
  - c) Abt. Ausschuss
9. Ansprache des Abt. Kommandanten
10. Wahlen
  - a) Abt. Kommandant
  - b) 1. Stv. Abt. Kommandanten
  - c) 2. Stv. Abt. Kommandanten
  - d) Schriftführer
  - e) Kassenführer
  - f) Abt. Ausschuss
  - g) Kassenprüfer
  - h) Gesamtausschuss
11. Ansprache des Ortsvorstehers
12. Ansprache des Ges. Kommandanten
13. Grußworte der Gäste
14. Verschiedenes

Anzug: Uniform                      gez. Uwe Müller, Abt. Kommandant

Kirchliche Sozialstation  
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.

## Gesprächskreis für pflegende Angehörige 2017

Die Belastungen der pflegenden Angehörigen sind oft sehr hoch und sie stehen häufig ziemlich alleine mit ihren Problemen. Regelmäßig haben Sie die Möglichkeit, mit ebenso Betroffenen und Fachleuten zu reden, zuzuhören, Rat und Tat zu erfahren, Ideen und Anregungen zu erhalten.

## Die nächsten Termine 2017:

08. März, 05. April, 17. Mai, 13. September, 18. Oktober, 22. November

immer mittwochs von 19.00 bis 21:00 Uhr  
verbindliche Anmeldung bis dienstags 12:00 Uhr  
Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich.

Veranstalter und Veranstaltungsort: Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V., Freiburger Str. 6, 79206 Breisach

Referentinnen: Pia Spiegler (Krankenschwester und Dipl. Sozialpädagogin) Ulrike Rieger (Altenpflegerin und Dipl. Psychologin)  
Kostenanteil: 5,- EUR – pro Abend  
Information und Anmeldung: Tel.: 07667 / 90588-0

Kompakt-Kurs:  
Häusliche Kranken- und Altenpflege

Immer mehr Menschen haben den Wunsch, in ihrer häuslichen Umgebung gepflegt zu werden. Um die Angehörigen in ihren Anforderungen im Pflegealltag zu unterstützen, bietet die Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V. – in Zusammenarbeit mit der Barmer – einen weiteren Krankenpflegekurs an.

**Zielgruppe:** Pflegende Angehörige, ehrenamtliche Helfer/innen, interessierte Laien, unterstützenden Nachbarn und Freunden, mit und ohne Vorkenntnisse.

**Kursinhalt:** pflegerisches Grundwissen / Körperpflege / praktische Handgriffe / Tipps und Anregungen für den Pflegealltag / Umgang mit Pflegehilfsmitteln / Pflegeaktivitäten im und am Bett / Ernährung und Ausscheidungen / Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden / Informationen über finanzielle Aspekte der Pflegeversicherung / Selbstpflege

**Kursgebühr:** 80,- Euro, für Barmer Versicherte kostenfrei. Anders Versicherte können ihre eigene Krankenkasse um Kostenübernahme bitten.

**Kursleitung:** Conny Friese, Altenpflegerin

**Termine:** 06.03.2017 – 10.04.2017

6 Treffen, immer montags, in der Zeit von 18:30 – 20:30 Uhr

**Ort:** Kirchliche Sozialstation Kaisertuhl-Tuniberg e.V.,  
Freiburgerstr.6, 79206 Breisach

## Informationen und Anmeldungen:

Pflegedienstleitung Petra Gebert

Telefon: 0 76 67 / 90 58 8-0 Annahmeschluss 28.02.2017

## Musikverein Gündlingen

## Alteisensammlung in Gündlingen



Liebe Dorfbewohner,  
am Samstag, den 18. Februar 2017 ab 9 Uhr ist es so weit. Der Musikverein Gündlingen zieht wieder mit Traktoren und Anhängern durchs Dorf und sammelt Ihr altes Eisen ein. Wenn Sie welches in Ihrer Garage, Scheune oder Keller gefunden haben und dieses los werden wollen, dann legen Sie es bitte einfach gut sichtbar zur Abholung an die Straße. Sollten Sie hierbei Hilfe benötigen, können Sie unseren 1. Vorstand Alexander Müller-Knöpfler bis zum Vortag telefonisch kontaktieren (Tel.: 07668 / 95 10 55) oder sprechen Sie uns während der Sammlung einfach an. Sammelgut wie Autos, Batterien, Kühlschränke und Öltanks können wir leider nicht mitnehmen.

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns schon im Voraus ganz herzlich bedanken.

Ihr Musikverein Gündlingen!

## NABU Kaiserstuhl

Nistkästen aufhängen mit der Kindergruppe  
Nabu Kaiserstuhl

Am Samstag, 18.02. trifft sich die Kindergruppe des Nabu Kaiserstuhl um Nistkästen, die im Dezember in der Kindergruppe selbst zusammengebaut wurden, aufzuhängen. >>

Zusätzlich werden bereits hängende Nistkästen gereinigt. Bitte bringe Garten-Handschuhe und angemessene Kleidung mit.

Datum: Samstag, 18.02.2017

Zeit: 10-12 Uhr

Treffpunkt: Eichstetter Samengarten

Anmeldung: bei Quocy Long unter (01575-4818173) oder unter q.long@nabu-kaiserstuhl.de

### Kindergruppe Nabu Kaiserstuhl erforscht den Eichstetter Weinberg



Am Samstag, 21.01.2017 organisierte der Naturschutzbund Kaiserstuhl die Kinderaktion „Forschertour durch den Weinberg“ in Eichstetten. Die 6 begeisterten Naturfreunde erlernten bei der Ent-

deckertour durch den Kaiserstuhl das Spurensuchen und Wildpfade suchen im Schnee. Die Lebensräume von Insekten und anderen Tieren, die in den Böschungen leben wurden thematisiert. Sträucher, Bäume, Beeren und Futter der Tiere wurden von den Kindern begutachtet. Neben der Erforschung des Lebens der Pflanzen und Tiere auf dem Weinberg hatten die Teilnehmer viel Spaß bei diversen Aufwärmspielen.

### Schibbuckhexen Niederrimsingen e.V.

#### Die Schibbuckhexen laden ein



Feiern Sie mit uns die Fasnetstage mit der Hexenbaumstellung, am Schmutzige Dunnschdig um 17:17 Uhr. Die Hexenverbrennung findet am Fasnetszischdig, um 17:44 Uhr in der WG Niederrimsingens statt.

Für reichlich Speis und Trank ist gesorgt.

Mit Vorfreude auf Ihr Kommen, wünschen wir eine glückselige Fasnet.

Schibbuckhexen Niederrimsingen e.V.

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint Donnerstag den 23. Februar 2017

Redaktionsschluss: Montag den 20. Februar 2017, 10:00 Uhr

# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

„HÄTTE ICH NICHT MIT MEINER FIRMA  
IN DAS ÖRTLICHE INSERIERT,

WÜRD E ICH JETZT

WENIGER



VERDIENEN.“

Jetzt inserieren und dreifach Kunden erreichen.



dasoertliche.de

## Tennisclub Breisach e. V.

## Generalversammlung



Der Vorstand des Tennisclubs Breisach lädt Sie herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, dem 10. März, um 19.30 Uhr in das Clubheim des TC ein.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Sportwarts
- Bericht der Senioren
- Bericht der Schatzmeisterin-Clubhaus
- Kassenprüfbericht
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl Kassenprüfer
- Ehrungen
- Sachstand Tennishalle
- Ausblick auf die Saison 2017
- Anträge
- Verschiedenes

## Tuniberger Wein e.V.

## Jungweinprobe Rimsingen

An alle Winzerinnen und Winzer, Freunde u. Gönner der Tuniberger Weine

**Jungweinprobe am Samstag, 11. März 2017, 17.00 Uhr  
im Badischen Winzerkeller in Breisach**

Am Samstag, 11. März fahren wir wieder mit dem Tuniberg Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditionellen Jungweinprobe des Jahrgangs 2016. Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer **sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich** eingeladen. Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht. Die Unkosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen Euro 25,00 pro Person.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 03. März beim Vorstand der WG, **Telefon Nr. 400315 Armin Fröhner bzw. 4280 Konrad Gippert bzw. konrad.gippert@t-online.de**

Abfahrt Niederrimsingen 16:30 Uhr Rathaus, 15:35 Gasthaus zur Tanne, Oberrimsingen 16:38 Uhr Dorfplatz, 16:40 Schloss

## Vereinsgemeinschaft NR



## Narri Narro – klei Algier isch do

**Liebe Närrinnen und Narren,  
liebe Freunde der Niederrimsinger Fasnet,**

es gibt noch Karten für die beiden Fasnet-Veranstaltungen am Freitag, den 24.02.2017 sowie am Sonntag, den 26.02.2017. Diese finden jeweils um 19:37 Uhr in der Attila-Halle in Niederrimsingen statt.

Freut Euch mit uns auf einen schönen bunten Abend mit vielen Höhenpunkten, guter Unterhaltung, viel Spaß und guter Musik. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Vorab-Reservierungen für die Abendkassen nimmt Konrad Gippert gerne entgegen. Bitte meldet Euch unter 07664 / 4280 oder per Mail an konrad.gippert@t-online.de

Am Rosenmontag, den 27.02.2017 findet die Kinderfasnet statt. Der Umzug beginnt um 14:00 Uhr auf dem Platz hinter dem Gemeindesaal und wird begleitet von der närrisch aufgelegten Trachtenkapelle. Anschließend Spiele-, Tanz- und Musikprogramm mit den Kindern, Eltern und Großeltern in der Attila-Halle

Wir freuen uns schon jetzt auf Euren Besuch  
Ihr Ortsvorsteher      Vereinsgemeinschaft Niederrimsingen  
Frank Greschel      Christoph Steimer

## Vereinsgemeinschaft Breisach-Oberrimsingen

## Fasnet-Termine 2017

**Don. 23.02. – Schmutziger Donnerstag**

19.11 Uhr Hemdglunkerumzug unter Begleitung der Guggenmusik und der Schlossvampire vom Feuerwehrgerätehaus zur Schule, dort Entmachtung des Ortsvorstehers. Anschließend Umzug zur Tuniberghalle mit gemütlichem Beisammensein und Bewirtung.

**Samstag 25.02.**

19.30 Uhr Fasnetveranstaltung der Vereinsgemeinschaft in der Tuniberghalle unter dem Motto „Amerika“ mit Programmbeiträgen der örtlichen Vereine u. Gruppierungen. Musikalische Begleitung des Programms mit der Combo des Musikvereins und anschließend Musik vom Plattenteller  
Kartenvorverkauf am Freitag, 17.02. um 19.00 Uhr im ehem. DRK-Raum, Alte Schulgasse.

**Montag 27.02.**

14.30 Uhr Kinderfasnet in der Tuniberghalle  
Mit Kinderprogramm und Bewirtung  
Anschließend Fasnetausklang mit Musik aus der Konserve

**Dienstag, 28.02.**

19.00 Uhr Fasnetverbrennung durch die Schlossvampire zu Oberrimsingen e.V. in der Alten Schulgasse beim Feuerwehrgerätehaus. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## Volks-Hoch-Schule Breisach

## Neue Internetpräsenz



Pünktlich zum frühen Semesterstart dieses Jahres hat die VHS Breisach eine neue Website ins Netz gestellt. Alle fünf Fachbereiche sind übersichtlich und klar dargestellt, die online-Anmeldung mit dem neuen Formular ist anwenderfreundlich und einfach durchzuführen. Unter [www.vhs-breisach.de](http://www.vhs-breisach.de) finden Sie wieder eine Vielzahl interessanter Kurse, darunter einige neue und weiterhin bewährte Angebote.

Seit einigen Semestern schon finden in der VHS zahlreiche Integrations- und Alphabetisierungskurse statt, die sich großen Zuspruchs erfreuen. Daneben gibt es natürlich auch wieder ein großes Maß an Englisch-, Französisch-, Italienisch-, Spanischkursen. Ganz neu im Programm ist in diesem Semester ein Portugiesisch-Sprachkurs.

Politik, Gesellschaft, Umwelt sind Themen mit der sich einige Kurse befassen, auch die Gesundheitsbildung kommt mit einem umfangreichen Kursangebot nicht zu kurz. >>

Ganz neu ist in diesem Bereich der Kurs "Wehr dich", ein Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 10 Jahre. Dieser Kurs beginnt am Freitag, 10.3.2017. Anmeldungen dazu, wie auch zu den Sprachkursen sind auf jeden Fall noch möglich. Von März bis Juli bietet die VHS ein buntes Programm für Schulkinder an, darunter wieder die beliebten Kurse wie Filzen, Töpfern, bunte Bastelvormittage in den Ferien. Ein neues Ferienangebot ist der Kurs "Acrylmalerei für Kinder". Tanzkurse, Nähen, Werken, Malkurse für Erwachsene, alles das finden Sie im Fachbereich Kultur/Gestaltung

Auch der Fachbereich Berufliche Bildung, EDV bietet zu verschiedensten Themen, wie z.B. "Berufswegeplanung" oder "Zeitmanagement" oder "Tastaturtraining" ein qualifiziertes Angebot. Informationen zu diesen und weiteren Kursen bekommen Sie unter [www.vhs-breisach.de](http://www.vhs-breisach.de) oder telefonisch unter 07667-261 zu den Geschäftszeiten montags, dienstags, donnerstags von 9 - 12.30 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 15-18 Uhr.

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Evangelische Martin-Bucer-Gemeinde

Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach am Rhein

Telefon 07667 / 3 84 Mo - Fr 9 - 12 Uhr

Fax Nr.: 07667/224, E-Mail Adresse : [info@ev-kirche-breisach.de](mailto:info@ev-kirche-breisach.de)



Donnerstag, den 16.02.

- 16.00 Uhr Gastspiel des Puppentheaters Sperlich  
 18.00 -20 Uhr Café der Kulturen - Flüchtlinge und wir kommen ins Gespräch  
 18.30 Uhr Jugendkreis  
 19.00 Uhr Offenes Gebet in der Kirche  
 19.30 Uhr Bibelabend

Freitag, den 17.02.-Sonntag, den 19.02.  
 Konfirmanden-Freizeit auf dem Ibich-Hof

Sonntag, den 19.02.

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Gerhild Widdes und Pfarrer i. R. Peter Widdes. Predigtreihe – „sola scriptum - allein die Schrift“. Es singt der Kirchenchor. Parallel Kindergottesdienst  
 14.30 Uhr Andacht der Russlanddeutschen

Montag, den 20.02.

- 20.00 Uhr Frauentreff: Weltgebetstag – Vortreffen zur Vertiefung der WGT-Ordnung

### Predigtreihe zur Theologie Martin Luthers

Martin Luthers Theologie wurde vielfach durchdacht und im 19.Jahrhundert als auf vier Grundpfeiler gestützt beschrieben, die bis heute für uns hilfreich sind: Es sind die vier „soli“ – Aussagen über „allein“ Wichtiges in unserer christlichen Existenz. Menschlich, wie wir sind und Luther war, fügen wir zwei Themen aus dem christlichen Alltagsleben dazwischen. Alles ist umfasst und unterlegt von dem Wissen darum, dass Gott außerhalb unserer selbst ist und es wiederum für uns wunderbar ist, Gott zu loben: „soli deo gloria!“ – allein Gott die Ehre!

Sonntag	Thema	Predigt
19. Februar	„sola scriptura“ – allein die Schrift	Pfarrerin Gerhild und Pfarrer Peter Widdes i. R.
26. Februar	Luther und der Wein	Pfarrerin Esther Thoma
05.März	„Solus Christus“ – allein Christus	Pfarrer i. R. Ulrich Schäfle

## Katholische Seelsorgeeinheit Breisach - Merdingen

### Pfarrbüro

Münsterplatz 3, 79206 Breisach am Rhein

Telefon: 07667 / 203 Fax: 07667 / 566

[info@st-stephan-breisach.de](mailto:info@st-stephan-breisach.de)

Langgasse 15, 79291 Merdingen

Tel.: 07668/241 Fax: 07668-94414

[pfarrbuero@se-breisach-merdingen.de](mailto:pfarrbuero@se-breisach-merdingen.de)

[www.se-breisach-merdingen.de](http://www.se-breisach-merdingen.de)

[www.facebook.de/SanktStephanBreisach](https://www.facebook.de/SanktStephanBreisach)



Freitag, 17. Februar 2017

- 07.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)  
 Gebet um Frieden  
 08.00 Merdingen Eucharistiefeier (J. Brauchle)  
 15.30 Ihringen Haus am Weingarten, Wort-Gottes-Feier mit Krankenkommunion (H. Wochner)  
 16.00 Breisach Seniorenheim, Wort-Gottes-Feier (H. Schwan)  
 19.00 Niederrims Eucharistiefeier (G. Eisele)  
 Gebet für Maria und Edwin Schächtele zum Jahrtag und verst. Angehörige; für Lina und Paul Hug zum Jahrtag und verst. Angehörige

Samstag, 18. Februar 2017 -

- 17.30 Breisach Münster, Rosenkranzgebet  
 18.00 Breisach Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (J. Brauchle)  
 Gebet für Familien Lehmann, Fehrenbach und Boschert; für Alois u. Liselotte Haag und verstorbene Angehörige  
 18.30 Wasenweiler Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer)

Sonntag, 19. Februar 2017

- 09.00 Gündlingen Eucharistiefeier Familiengottesdienst, es spielt die Gruppe Pax et bonum. (J. Brauchle)  
 09.00 Merdingen Eucharistiefeier entfällt; herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in unserer SE  
 10.30 Breisach Münster, Eucharistiefeier (J. Brauchle)  
 10.30 Breisach Pfarrbücherei, KinderKirche in St. Laurentius. Beginn im Münster!  
 10.30 Niederrims Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)  
 10.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (W. Bauer)  
 Gebet für Frida Kind zum Jahrtag  
 17.30 Breisach Josefskirche, Rosenkranzgebet  
 18.00 Breisach Josefskirche, Andacht  
 18.30 Gündlingen Rosenkranzgebet für die Kranken der Gemeinde

Montag, 20. Februar 2017

- 08.00 Wasenweiler Eucharistiefeier (J. Brauchle)  
 09.00 Breisach Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)  
 18.00 Grezhausen Lobpreis

Dienstag, 21. Februar 2017

- 08.00 Niederrims Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)  
 19.00 Breisach Pfarrbücherei, Bibelkreis (Diakon G. Schwan)  
 19.00 Merdingen Eucharistiefeier (J. Brauchle)  
 19.30 Ihringen Franziskussaal, Kontemplation Meditation in der Stille

Mittwoch, 22. Februar 2017

- 09.00 Breisach Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)  
Gebet für Cornel Chiorean
- 18.00 Breisach Pfarrhaus, Taufgesprächsabend in Breisach für die Taufen am 19.03. (H. Wochner)
- 19.00 Oberrimsingen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)
- 20.00 Breisach St. Hildegard, Treffen des Gemeindeforts Breisach

Donnerstag, 23. Februar 2017

- 14.30 Breisach St. Hildegard, Seniorenfasent Herzliche Einladung zu geselligen Stunden am Schmutzige Dunnschdig. Wird eine Fahrgelegenheit benötigt? Bitte bei Agnes Bork melden Tel. 07667/7612
- 17.30 Breisach Josefskirche, Rosenkranzgebet
- 18.00 Breisach Josefskirche, Andacht
- 19.00 Wasenweiler Eucharistiefeier entfällt
- 19.30 Breisach Münster, Meditation entfällt

Freitag, 24. Februar 2017

- 07.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)
- 08.00 Merdingen Eucharistiefeier (J. Brauchle)  
Gebet für verst. Angehörige; zur Hl. Ottilie in einem Anliegen
- 16.00 Breisach Seniorenheim, Wort-Gottes-Feier (U. Wochner)

Aktuelle Daten zu Gottesdiensten und sonstigen Zeiten finden Sie auf der Homepage: [www.se-breisach-merdingen.de](http://www.se-breisach-merdingen.de) Das Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit liegt in den Kirchen aus

### Gemeinde Gottes KdÖR



Krummholzstraße 7, 79206 Breisach

- 18.02. 10 Uhr X-Change
- 19.02. 16 Uhr Gottesdienst
- 21.02. 19 Uhr Gebetstreffen
- 24.02. 16 Uhr Stricktreff

Parallel zu den Gottesdiensten wird ein Kinderprogramm angeboten. Zu allen Gottesdiensten und Hauskreisen sind Gäste herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Verantwortlich für die Gemeindeleitung:

Lothar Schönbach (Ältester) Kontakt: [l.schoenbach@sl-bau.de](mailto:l.schoenbach@sl-bau.de)  
Ralf Stappen (Ältester) Kontakt: [ralf-stappen@t-online.de](mailto:ralf-stappen@t-online.de)

### Gemeinde Mittendrin



St. Louis Str. 5, Breisach

- 16.02.17 17.00 Uhr Jungschar ab der 2. Klasse  
19.00 Uhr Teenkreis ab 12 Jahren
- 17.02.17 16.00 Uhr Kindertreff von 4 Jahren bis einschl. 1. Klasse
- 19.02.17 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und parallelem Kinderprogramm
- 21.02.17 09.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis mit Programm für Kinder und Mütter mit einem leckeren Frühstück
- 23.02.17 17.00 Uhr Jungschar ab der 2. Klasse  
19.00 Uhr Teenkreis ab 12 Jahren  
20.00 Uhr Shine-Women Kurs

- 24.02.17 16.00 Uhr Kindertreff von 4 Jahren bis einschl. 1. Klasse
- 26.02.17 11.00 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Zu den Veranstaltungen sind alle ganz herzlich eingeladen  
Kontakt: Birgit Graf Tel. 07667/3796646

## SONSTIGE MITTEILUNGEN

### Johanniter Baden-Württemberg



### „Europäischer Tag des Notrufs“ am 11. Februar

#### Die Johanniter informieren: Wann wähle ich die 112?

Stuttgart. Ob Unfall oder medizinischer Notfall: Um schnellstmöglich Hilfe zu rufen, wählt man die Telefonnummer 112. Dies gilt allerdings nur für echte Notfälle. Bei nicht lebensbedrohlichen Beschwerden außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes ist der ärztliche Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigungen der richtige Ansprechpartner. Die Rettungsdienstexperten der Johanniter klären auf:

"Wenn eine lebensbedrohliche Situation eintritt, muss in jedem Fall die 112 gewählt werden. Dazu gehören neben schweren Unfällen zum Beispiel Vergiftungserscheinungen, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, Kreislaufkollaps, schwere Atemnot oder starker Blutverlust", erklärt Dr. med. Harald Genzwürker, Landesarzt der Johanniter in Baden-Württemberg. Bei akuten medizinischen Notfällen wird laut Genzwürker in der Regel ein Rettungswagen losgeschickt, der mit professionellem Rettungsdienstpersonal besetzt ist. Leidet ein Patient zum Beispiel unter Atemnot oder starken Schmerzen oder ist er bewusstlos, wird in Deutschland durch die Rettungsleitstelle, die den Notruf entgegennimmt, automatisch ein Notarzt mitalarmiert.

"Die 112-Gespräche sind für den Anrufer immer kostenlos", erklärt der Experte. "Selbst von Mobiltelefonen ohne Guthaben kann die Notrufnummer angewählt werden. Solange es sich tatsächlich um einen Notfall handelt, entstehen dem Anrufer auch keinerlei Kosten für den Einsatz, egal ob ein Rettungswagen, ein Notarzt oder gar ein Rettungshubschrauber zum Einsatzort ausrückt." Ausnahmen sind nur böswillige, absichtliche Fehlalarmierungen.

Die 112 ist jedoch nur für echte Notfälle da. Bei sonstigen Beschwerden, die nicht lebensbedrohlich sind, die jedoch nicht bis zum nächsten Tag warten können, hilft außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes der ärztliche Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigungen. Das gilt zum Beispiel bei einer starken Erkältung, einer Magen-Darm-Grippe, bei Schüttelfrost oder hohem Fieber. Überall in Deutschland sind niedergelassene Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden medizinischen Fällen ambulant behandeln - auch nachts, an Feiertagen und Wochenenden. Auch für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt deutschlandweit eine einheitliche Rufnummer - die 116 117. Auch diese Nummer funktioniert ohne Vorwahl, ist kostenlos und kann vom Festnetzanschluss wie vom Mobiltelefon aus gewählt werden.

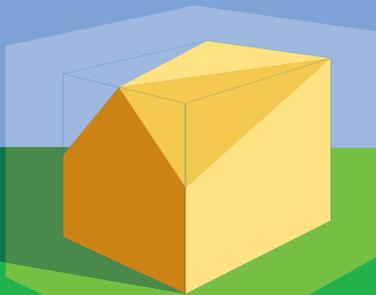
Um im Ernstfall zu unterscheiden, ob es sich um eine lebensbedrohliche Situation handelt oder nicht und um richtig helfen zu können, raten die Johanniter, die eigenen Erste-Hilfe-Kenntnisse regelmäßig aufzufrischen. "Im Zweifelsfall gilt jedoch: Lieber die 112 einmal zu oft wählen als einmal zu wenig", resümiert Genzwürker.

Infos zum Kursangebot der Johanniter in Baden-Württemberg gibt es im Internet unter [www.johanniter.de/bw](http://www.johanniter.de/bw).

18. + 19. Februar 2017 in der Messe Freiburg

Gebäude Energie Technik 2017

WWW.GETEC-FREIBURG.DE

17.–19.2.2017  
MESSE FREIBURGGebäude  
**ENERGIE**  
Technik  
PLANEN | BAUEN | WOHNEN

VERANSTALTER



MITVERANSTALTER



Für GETEC Award nominierte Projekte stehen fest – Anmeldung für Markplatz Energieberatung ab sofort möglich – Ausstellungsfläche nahezu ausgebucht – Sonderschau Elektromobilität – Fachseminar für Energieberater/TGA-Fachplaner – als Highlight: Umweltminister Untersteller übernimmt Schirmherrschaft.

Für die zehnte Auflage der Gebäude.Energie.Technik (GETEC) im Jahr 2017 hat der baden-württembergische Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Franz Untersteller die Schirmherrschaft übernommen. Schon seit zehn Jahren ist das vom Umweltministerium geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau Kooperationspartner der GETEC. „Diese erfolgreiche Verbindung möchte ich mit meiner Schirmherrschaft unterstreichen“, erklärt der Minister. „Die Kernkompetenz von Zukunft Altbau liegt im intensiven Dialog rund um das Thema energetische Gebäudesanierung und genau dieses Anliegen verkörpert auch die GETEC erfolgreich seit 2008. Deshalb gratuliere ich zum zehnjährigen Jubiläum“, so Untersteller.

Bei der zehnten Messe-Auflage ist Zukunft Altbau mit seinem Sanierungsmobil vor Ort. Weiterhin wird Minister Untersteller beim erstmals ausgelobten GETEC Award die Gewinnerprojekte am 17. Februar 2017 auszeichnen. Die Bewerbungsphase des Wettbewerbs ist abgeschlossen. Zurzeit bewertet die Fachjury die eingereichten Projekte und ab Januar 2017 können alle Teilnehmer unter [www.getec-freiburg.de/GETEC-Award](http://www.getec-freiburg.de/GETEC-Award) einsehen, ob ihr Bauvorhaben zu den nominierten gehört.

Immo – Die Messe rund um Ihre Immobilie

10 JAHRE  
IMMOMesse Freiburg  
Management  
Marketing  
FWTM  
FREIBURG

IMMO

Die Messe rund  
um Ihre Immobilie

Parallel zur

18. + 19. Februar  
Messe Freiburg10 – 18 Uhr **Eintritt frei**

Mit Stadtbahnlinie 4 bis Technische Fakultät

Baden-Württembergs erste Adresse in Sachen Immobilienmessen trifft auch in diesem Jahr auf einen Markt mit hoher Nachfrage. Eine runde Sache: Die IMMO in Freiburg feiert ihr 10. Jubiläum.

In Halle 1 der Messe Freiburg findet am 18. und 19. Februar zum zehnten Mal die IMMO statt. Die landesweit führende Messe rund ums Thema Immobilien trifft auch in diesem Jahr auf eine Marktsituation, die von einer hohen Nachfrage geprägt ist. „Freiburg bleibt eine begehrte Stadt, entsprechend groß ist auch in diesem Jahr wieder das Interesse an der IMMO“, so FWTM-Geschäftsführer Daniel Strowitzki.

„Auch im Jubiläumsjahr ihrer zehnten Ausgabe wird die IMMO wieder der wichtigste Branchentreff für alle führenden Akteure der regionalen Immobilienbranche sein“, ist Strowitzki überzeugt. „Und wir freuen uns natürlich, wenn das Publikum die Messe auch in diesem Jahr in allen Fragen zur Immobilie nutzen wird. Einen besseren Marktüberblick als die IMMO gibt es nicht!“

DRK Blutspendetermine 2017

**Mittwoch, 22.03.2017, BREISACH,**

Malteserhalle in Gündlingen, Hohweg 16, 15:30 - 19:30 Uhr

**Dienstag, 09.08.2017, BREISACH,**

Badischer Winzerkeller / Verwaltungsgebäude, Zum Kaiserstuhl 16, 14:30 - 19:30 Uhr

**Mittwoch, 29.11.2017, BREISACH,**

Feuerwehrhaus Breisach, Burkheimer Landstr. 20, 15:30, - 19:30 Uhr

## Tuniberg Express

Linienführung Fasnachtsumzug Merdingen  
am 19.2.2017

Am Sonntag den 19.02.2017 Umzug in Merdingen, deshalb Änderungen wie folgt.

Abfahrtszeiten **13:00 Uhr / 15:10 Uhr** und **17:10 Uhr** ab Breisach wird Merdingen **nicht** angefahren, Linienweg ab Oberrimsingen über Munzingen / Tiengen nach Waltershofen, Das gleiche gilt für die Abfahrtszeiten **11:32 Uhr / 13:42 Uhr** und **15:42 Uhr** ab Paduaalle

An diesem Tag werden statt Standardbussen Gelenkzüge eingesetzt.

**Sonderbusse nur Rückfahrt** 3 G.-Züge 18:00 Uhr ab Merdingen  
1 G.-Zug 19:36 Uhr ab Merdingen  
(Verstärkung Linie 31)

## SvK Breisach

## Gesonderte Altkleidersammlung am Rosenmontag

Eine Gruppe von Aktivisten möchte für einen guten Zweck am Rosenmontag eine gesonderte Altkleidersammlung durchführen. Gesammelt werden alte oder neue Fasentskostüme oder Accessoires, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr gebraucht werden. Gründe können sein, die Person beteiligt sich nicht mehr an dem Brauchtum, die Person ist zu dick für das Kostüm oder die Person möchte für einen guten Zweck einfach spenden.

Die Gruppe beginnt am Rosenmontag um 11.11 Uhr auf dem Marktplatz die Altkleider einzusammeln. Ein jeder hat die Möglichkeit, bis um 12.00 Uhr seine Altkleider dort abzugeben.

Oder Sie schicken eine e-mail an: [svk-rosenmontag@web.de](mailto:svk-rosenmontag@web.de), dann wird die Gruppe versuchen, Ihre Altlasten am Rosenmontag persönlich abzuholen. Bitte geben Sie die genaue Adresse an. Abholung unter Vorbehalt der Nachfrage!

Die Kleider werden für den Zweck der Selbstvermarktung am Rosenmontag verwendet.

Es freuen sich die SvK aus Breisach und wünschen eine schöne Faschnachtszeit.

## KOMMUNALES KINO BREISACH

## Programmorschau

Unser Programm von Donnerstag, 16.02.2017 bis  
Mittwoch, 22.02.2017:

Neu:

**VIER GEGEN DIE BANK**, Komödie, Krimi, Deutschland, ab 12 J.  
FR, 17.2.17 und SA, 18.2.17 jeweils um 20.15 Uhr

Kinderkino

**SING – in 3D**, Trick, Komödie, USA, von uns empfohlen ab 9 Jahren; 3. Woche bei uns  
SO, 19.2.17 um 15.00 Uhr

**WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS**, Komödie, Drama,  
Deutschland, ab 12 J.

5. Woche bei uns, erhielt den Publikumspreis des Bayerischen  
Filmpreises 2016; SO, 19.2.17 um 19.00 Uhr

## SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

## Hugo-Höfler-Realschule

Märchentheater zu Gast  
an der Hugo-Höfler-Realschule Breisach

Die Solokünstlerin begeisterte die Fünftklässler der Hugo-Höfler-Realschule Breisach mit dem Stück „die Schneekönigin“ von Hans Christian Andersen Foto: Regina Maußner

Vor kurzem besuchte die Freiburger Solokünstlerin Petra Gack die fünften und sechsten Klassen der Hugo-Höfler-Realschule. Die Sechstklässler kannten Frau Gack bereits vom letzten Jahr und betraten voll Vorfreude und Spannung das zum Theater umfunktionierte Klassenzimmer. Mit wenigen aber assoziativen Requisiten ließ Petra Gack ein Bühnenbild passend zum Schwarzwald ganz in grün entstehen.

Frau Gack hatte für die sechsten Klassen das im Schwarzwald spielende Stück „das kalte Herz“ von Wilhelm Hauff mitgebracht. Damit die Schülerinnen und Schüler einfacher in diesen klassischen Stoff eintauchen konnten, wurden zunächst die heute nicht mehr allen Kindern bekannten, damaligen Berufe: Köhler, Glasbläser und Flößer geklärt und in das historische Umfeld der Holzwirtschaft und der Glasbläserkunst im Schwarzwald eingeführt. Natürlich gab es durch die Adaption als Solostück Änderungen im Vergleich zur Hauff'schen Vorlage aber die Kernaussage des Stückes wurde beibehalten und ist heute nach wie vor aktuell: Das, was zählt, ist Mitgefühl und Menschlichkeit; nur wirtschaftlicher Erfolg führt nicht zu gelingendem Miteinander, sondern menschliche Kälte und Einsamkeit sind dafür der Lohn.

In der Pause tauchte Frau Gack die Bühne in rot-weiß. Die fünften Klassen erlebten sie dann in „die Schneekönigin“ von Hans Christian Andersen. Die Solokünstlerin begeisterte mit ihrer Begabung einen schüchternen Vierjährigen oder eine sprechenden Krähe bis zu einer lispelnden Räubertochter im ständigen Wechsel überzeugend und mitreißend darzustellen. „Die Schneekönigin“ inszenierte sie auf überraschende Weise ohne die wichtige Botschaft - sich für seine Freundschaft einzusetzen - zu verlieren. >>

Nach den Inszenierungen gab es jeweils die Möglichkeit die Schauspielerin zu befragen und die Schülerinnen und Schüler fragten neugierig. Sie wollten zum Beispiel wissen: Wie schreiben Sie ihre Stücke? Wie lernen Sie die Texte auswendig? Wo spielen sie noch vor bzw. mit? Auch die Schulklassen wurden befragt: Was ist ein Märchen und was unterscheidet sie von einer Sage? und natürlich: Wie hat es euch gefallen? Die Schülerinnen und Schüler waren beeindruckt von Frau Gacks schauspielerischen Leistungen und erkundigten sich: "Kommen Sie nächstes Schuljahr wieder in die Hugo-Höfler-Realschule?"

Text: Regina Maußner, Uta Rechtmann, Salome Paulus



Die Solokünstlerin begeisterte die Sechstklässler der Hugo-Höfler-Realschule Breisach mit dem Stück „das kalte Herz“  
Foto: Wilhelm Hauff

## Julius-Leber-Schule

### Was ist SALAM?

**Pilotprojekt SALAM von der Pädagogischen Hochschule in Freiburg an der Julius-Leber-Schule in Breisach**



Studierende der PH Freiburg übernehmen im Rahmen des Projekts SALAM die Patenschaft für ein Kind im Alter von 8-11 Jahren und gestalten in einem Zeitraum von acht Monaten für 2-3 Stunden wöchentlich gemeinsam die Freizeit



### Das Projekt

Mentor Migration SALAM-Spielen Austauschen Lernen Achtsam Miteinander verbindet die Ziele, Kinder aus Migrantenfamilien und andere bildungsbenachteiligte Kinder zu fördern und Studierende pädagogisches Handeln erproben und reflektieren zu lassen. Die Studierenden nehmen Kontakt mit der Familie auf und werden von Dozierenden der Hochschule begleitet. Das Programm ist eine Kooperation zwischen der Pädagogischen Hochschule, der Universität Freiburg, der Stadt Freiburg und ausgewählten Grundschulen.

Die Studierenden treffen sich während des Projekts ca. einmal wöchentlich mit ihrem Kind zu einer Unternehmung, nach Ab-

sprache auch in den Ferien. Begleitet werden die Studierenden der PH Freiburg durch eine Veranstaltung, die alle zwei Wochen stattfindet. Hier können sich die Studierenden miteinander austauschen und es besteht die Möglichkeit, die Erfahrungen zu reflektieren. An der Julius-Leber-Schule unterstützt die Studierende Nazgul Omurzakova, ein Mädchen aus der Grundschule. Selber stammt sie aus Kirgistan und wohnt auch in Breisach.

Der gemeinsame Migrationshintergrund und der Wohnort vereinfachen den Beginn der Zusammenarbeit. Frau Omurzakova ist die erste SALAM-Mentorin in der Julius-Leber-Schule. Das Tandem wird zusätzlich durch die Klassenlehrerin der Schülerin Frau Ehlert unterstützt. Das wöchentliche Treffen mit dem „SALAM-Patenkind“ findet in der Schule statt. Dabei wird gemeinsam gelesen, gemalt, gebastelt. Alles wird im sogenannten „SALAM-Ta-gebuch“ festgehalten.

Die Interessen und Wünsche des Kindes stehen bei den Aktionen im Vordergrund. Die Unterstützung beschränkt sich nicht nur auf die Treffen in der Schule. Die Familie des Kindes spielt natürlich für die Zusammenarbeit mit dem Kind eine zentrale Rolle. Die Eltern sind freundlich, offen und unterstützen mein Engagement für ihr Kind sehr.

Bericht und Foto N. Omurzakova

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### Gemeinde Ihringen



### Stellenausschreibung Kassenmitarbeiter/innen

Die Gemeinde Ihringen sucht für das Kaiserstuhlbad

**Kassenmitarbeiter/innen in Voll- oder Teilzeit von Mai bis September 2017**

### Den Sommer schon vor Augen?

Auch wir können es nach diesem kalten Winter kaum erwarten, dass die Freibadsaison beginnt. Um richtig durchstarten zu können, sucht das Kaiserstuhlbad Ihringen für die kommende Saison Kassenmitarbeiter/innen.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und in einem idyllischen und familiären Umfeld arbeiten möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Egal, ob Sie noch zur Schule gehen oder bereits Ihren Ruhestand genießen, wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Erfahrungen an der Kasse sind von Vorteil, jedoch keine Grundvoraussetzung. Viel wichtiger sind für uns ein freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und ein gutes Vertrauensverhältnis.

Sie werden bei uns, je nach Bedarf, Witterung und im Rahmen Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit, flexibel in Voll- oder Teilzeit eingesetzt. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

**Sind Sie interessiert?** Dann richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens Freitag, 03.03.2017 an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiter Meier, Tel. 07668/7108-22, E-Mail: meier.andreas@ihringen.de, zur Verfügung.

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint  
Donnerstag den 23. Februar 2017

Redaktionsschluss: Montag den 20. Februar 2017, 10:00 Uhr

# Historische Gauklertage

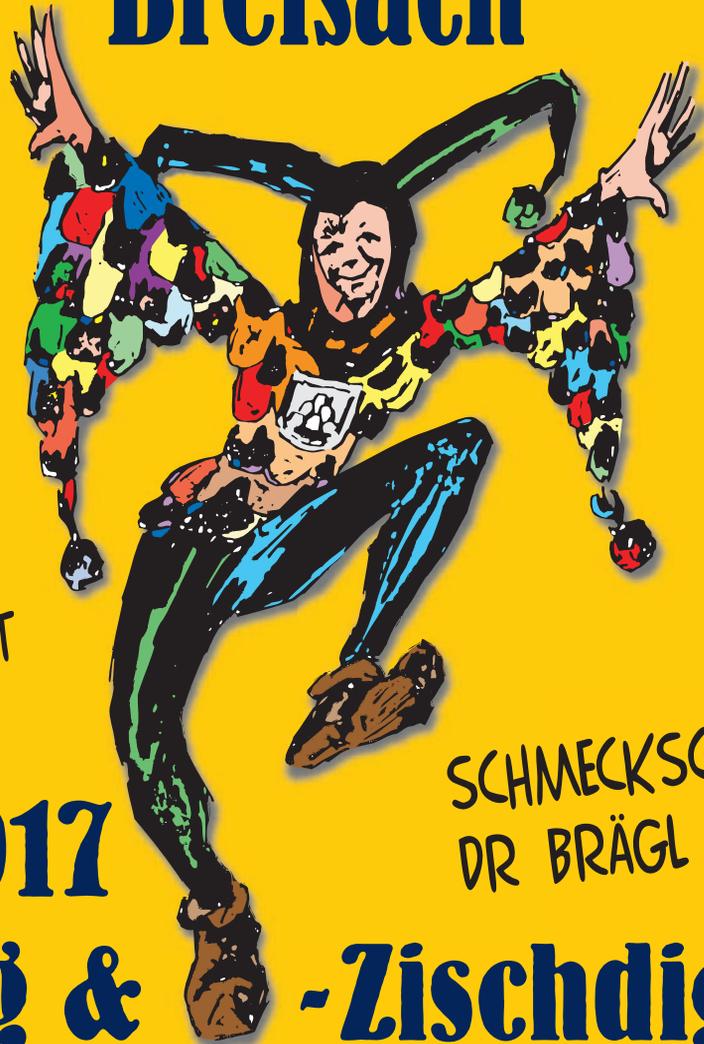
## Breisach

TRABER  
HOCHSEILSHOW  
ZUM 90. GEBURTSTAG DER  
NARRENZUNFT BREISACH E.V.



GAUKLEREI, KESSLEREI,  
CLOWNERIE U.V.M.

IM ANSCHLUSS BUNTES  
NARRENTREIBEN MIT  
GROSSEM FASENTS-KONZERT



SCHMECKSCH  
DR BRÄGL!?

## 26.+28. Feb. 2017

## Fasent-Sundig & -Zischdig Marktplatz Breisach • 14 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,- €, Kinder (bis 14 J.) 1,- € • Veranstalter: Narrenzunft Breisach e.V.

Allianz Generalvertretung Grajewski & Rohn • Andreas Klein Steinmetz- und Bildhauermeister • Auto Tibi • awell AG • Bad Dürheimer - besser trinken, besser leben • badenova • Brauerei Ganter  
Breisacher Fahrgastschiffahrt • Café Ihringer • Familie Häring • Die Achkarrer Krone • Familie Schüssler • Einrichtungshaus Leber GmbH • Elektro Meyer GmbH • Faiella Architektur-Innenarchitektur  
Fischer Heizung-Lüftung-Sanitär • Fleig Haustechnik • Gasthaus Elsässer Hof • Familie Gehr • Geppert Elektroinstallationen • Hotel Bären • Familie Sobieski • Hotel-Landgasthof Adler • Familie Ehrhardt  
KEBA Einkaufsgesellschaft • Rothaus Café-Bäckerei-Biomarkt • Obsthof Neumühle • Kläsles Gastronomie am Rhein • Rheinhafen Breisach • Sartori Immobilien • Scharr Wärme • Agentur Ulla Wolf  
Schäuble Service • Sparkasse Staufen-Breisach • Fahrräder und Haushaltswaren Schweizer • Stadtapotheke Rudolf Gnädinger • SWON Quadtrips and more • Verlag Breisach aktuell • Vogel & Plötscher  
Volksbank Breisgau-Süd • Wein Trans • Torsten Weismann Steuerberater • Winzergenossenschaft Achkarren • Burkheimer Winzer am Kaiserstuhl • Wohnen mit Stil • Werner Schneider • Zimber Kellereibedarf

Gemeinsam für  die Zukunft!

  
BADISCHER  
WINZERKELLER  
Die Sonnenwinzer

  
GANTER  
FREIBURG

  
Geldermann  
PRIVATSEKELLEREI  
FIRMENTRADITION SEIT 1838

## IN LETZTER MINUTE

## Agentur für Arbeit



## Berufe in Uniform

Am Donnerstag, 23. Februar, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16:30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll.

## Badischer Bauerndienst

## Neue Bauernregeln sofort stoppen

BLHV-Präsident Werner Räpple fordert sofortigen Stopp der Kampagne „Gut zur Umwelt. Gesund für Alle.“ des Bundesumweltministeriums. Die „Neuen Bauernregeln“ lösten unter den südbadischen Bäuerinnen und Bauern eine Welle der Entrüstung aus. „Diese seien ein öffentlicher Tiefschlag, wie ich ihn in den Jahrzehnten meiner ehrenamtlichen Tätigkeit noch nicht erlebt habe“ so der südbadische Bauernpräsident. Zudem schlage Bundesministerin Barbara Hendricks mit ihrer öffentlichen Diffamierung aller Landwirte eine tiefe Schneise zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Nur Landwirte pflegten und bewirtschafteten unsere vielfältige Kulturlandschaft. Bisher haben sie vielerlei Zugeständnisse zugunsten von Naturschutzzielen gemacht. Bei Fortführung der Kampagne könne der Naturschutz nicht mehr auf die Kooperationsbereitschaft der Landwirte setzen, so Verbandspräsident Werner Räpple.

Allein der Begriff „Ackergift“ als Synonym für chemische Pflanzenschutzmittel ist eine pauschale Herabwürdigung der landwirtschaftlichen Praxis und entbehrt jeder fachlichen Grundlage. Pflanzenschutzmittel sichern die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln. So konnte zum Beispiel im vergangenen Jahr nur dank des gezielten Einsatzes von Fungiziden ein flächendeckender Ausfall der Getreideernte im südbadischen Raum verhindert werden, klassische ackerbauliche Maßnahmen waren aufgrund der extremen feuchtkalten Witterung beinahe wirkungslos. „Im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln sind Landwirte bestens geschult und frischen ihren Wissenstand bei regelmäßigen Weiterbildungen auf. So können sie diese Mittel einsetzen, ohne Umweltschäden zu verursachen und schon aus Kostengründen setzt kein Landwirt mehr Pflanzenschutz ein als zwingend erforderlich“ fügt Räpple hinzu.

Das Ministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit startete in der vergangenen Woche die Kampagne „Gut zur Umwelt. Gesund für Alle.“ Im Stile alter Bauernregeln wirbt Bundesumweltministerin Barbara Hendricks für eine „naturverträgliche Landwirtschaft und eine Reform der europäischen Agrarförderung“. In 70 deutschen Städten werden Plakate mit sogenannten „Neuen Bauernregeln“ verbreitet. Im Internet verbreiteten sich die Sprüche bereits mit rasanter Geschwindigkeit insbesondere, weil das Ministerium mit einem aufwendigen Social-Media-Marketing die virale Verbreitung massiv fördert.

Ihr bbd

## IHK-Bildungszentrum Freiburg



## Telefon- u. Kommunikationstraining

Das (Schnewlinstraße 11-13) bietet am 29. März 2017 ein Telefon- und Kommunikationstraining an. Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen aus allen Branchen, die täglich am Telefon kommunizieren. Ein Training für Neueinsteiger und auch für alte Hasen, die auf den neuen Stand kommen oder ihr Wissen auffrischen wollen.

Das Telefon spielt im heutigen Tagesgeschäft eine sehr große Rolle. Selten bekommt man eine zweite Chance für den ersten Eindruck. Alle Mitarbeiter sind bei jedem Telefonat die Visitenkarte des Unternehmens.

Die Teilnehmer lernen in diesem Training, wie der Kunde professionell am Telefon begrüßt, weiter geleitet oder auch wird.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761/2026-0, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de).

## TV Breisach/Leichtathletik

## Saisonauftritt gelungen - Henning Baas wird Badischer Vizemeister



Foto: Privat

Am Samstag, 11.2.2017 fanden in der Mannheimer MTG Halle die Badischen Leichtathletikmeisterschaften der U 18 und U 20 statt.

Für den LC Breisgau mit am Start war das Breisacher Nachwuchstalent Henning Baas. Nachdem der Sechzehnjährige die Qualifikationsleistung beim Breisacher Hallensportfest im Kugelstoßen mit 13,10 m sicher erreicht hatte, stand er in der Bad. Starterliste im guten Mittelfeld. In Mannheim traf Henning dann auf die Besten seiner Altersgruppe. Das Einstoßen mit der 5-Kilo-Kugel auf dem etwas rutschigen Ring verlief problemlos.

Zuversichtlich startete Henning in den Wettkampf und steigerte sich von Stoß zu Stoß. Die Weiten lagen zwischen 11,75 m und 12,13 m. Der vierte Versuch brachte dann die erhoffte Entscheidung. Mit 12,79 m gelang ihm ein technisch guter und explosiver Stoß, welcher ihn auf den 2. Platz nach vorne brachte. Danach war für Henning keine Steigerung mehr möglich, aber auch seine Konkurrenten konnten nicht mehr nachziehen.

Somit war die Überraschung als Badischer Vizemeister gelungen. Den Wettkampf gewann souverän Nico Maier aus Steinbach-Yburg mit 14,35 m. Drittplatzierter wurde Luis Benz aus Niefern mit 12,50 m.

Landratsamt Breisgau-  
Hochschwarzwald



„Talk am Topf - only for men“

### Männerkochkurs im Forum ernähren, bewegen, bilden

Wenn Männer kochen lernen, werden Frauen schwach. Oder etwa nicht? Die Möglichkeit das auszuprobieren bietet der Kochkurs "Talk am Topf - only for men" im Forum ernähren, bewegen bilden in Breisach. Der Kurs richtet sich an Männer, die die Grundkenntnisse und Raffinessen der Küche kennen lernen und selbst praktizieren wollen. Die Rezepte sind einfach zu erlernen und auch für Unerfahrene leicht umzusetzen.

Termine in der Schulungsküche des Forums am Europaplatz 1 sind Mittwoch, 8. März oder Donnerstag, 16. März, jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr. Referentin ist die Hauswirtschaftstechnische Lehrerin Christine Fuchs. Der Teilnahmebeitrag beträgt zehn Euro. Die Teilnehmer sollen Schürze, Geschirrtuch, kleines Gästehandtuch und Behälter für übrig gebliebene Speisen mitbringen.

Eine Anmeldung ist bis Dienstag vor dem jeweiligen Workshop möglich, telefonisch unter 0761 2187-9580 oder im Internet [www.forum-ebb.de](http://www.forum-ebb.de).

### Ende der redaktionellen Mitteilungen

**Suchen Putzhilfe für einen Ein-Personenhaushalt**  
vierzehntägig für 2,5 Stunden in Oberrimsingen  
Tel.: 07664 400324

**Suche dringend 1,5 -2 Zimmer Wohnung in Breisach und Umgebung WM bis 500€**  
Tel.: 0171-1053043

**Suche handwerklich begabten Helfer für Lager- und Holzarbeiten – Voll bzw. Teilzeit möglich.**  
Hubert Rupp – Historische Baustoffe  
Tel.: 07633/802813



**Stadtanzeiger  
Breisach**

### Impressum

Müllheimer Verlagsgesellschaft mbH Auflage: 7.000  
Gerberstr. 2, 79206 Breisach Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden  
Fon: 07667-80368 · Fax: 07667-80369 Zur Zeit gilt die Preisliste  
redaktion@stadtanzeigerbreisach.de Nr. 02 v. 01.04.2016  
Redaktion: Andreas Dewaldt Erscheinungsweise: wöchentlich

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint  
Donnerstag den 23. Februar 2017

Redaktionsschluss: Montag den 20. Februar 2017, 10:00 Uhr

In unserem Team legen wir besonderen Wert auf individuelle Beratung und höchste Qualität in Service, Vertrieb und Werkstatt. Auch deshalb vertrauen unsere Kunden uns seit vielen Jahren.

### Wir suchen Verstärkung:

### Neu- und Gebrauchtwagen Verkäufer /-in

Sie arbeiten gern in einem dynamischen Unternehmen und möchten einen abwechslungsreichen Tätigkeit mit Perspektiven! Einzelheiten erfahren Sie auf [www.autotibi.de](http://www.autotibi.de)



### Wir brauchen Verstärkung und suchen

#### Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)

in Teilzeit, auch 450 €-Basis möglich.

Aufgabenbereich: im Wesentlichen Stuhlassistenz mit Folgetätigkeiten und wenn Berechtigung vorhanden, gerne auch Prophylaxe.

des weitern suchen wir:

#### Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w)

Die Praxis deckt alle zahnmedizinischen Gebiete außer KFO ab.

Die Praxis ist voll digitalisiert (Dokumentation, Abrechnung, Röntgen).

Die Instrumentenaufbereitung erfolgt maschinell mit computerüberwachten - und dokumentierten Geräten. Ein vorgeschaltete Tätigkeit zwischen Schule und Ausbildungsbeginn ist möglich.

Wir haben eine 3 ½ Tage Woche, am Mittwochnachmittag und am Freitag ist die Praxis geschlossen.

Bewerbungen an die

**Praxis Dr. Rainer Uhl**

**Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie**

Mittelgasse 2, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil, Telefon 07662-6994

**Binz**  
Meisterfachbetrieb  
Rolladenbau+Sonnenschutz



### Sonnenschutz wird zum Erlebnis

- ▶ Elegantes Design
- ▶ Hochwertige Materialien
- ▶ Optimaler Schutz vor UV-Strahlen
- ▶ Komfortable Bedienung mit Motor und Funk

Breisacher Straße 25  
79206 Gündlingen

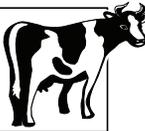
Telefon 07668 5020

[www.binz-rolladen.de](http://www.binz-rolladen.de)

Hochstetten  
Dienstag  
14-15.30



Fleisch- und Wurstspezialitäten  
Christoph Zimmermann  
Im Hohland 32  
79331 Teningen-Köndringen



Wir machen Betriebsferien vom 20.02. - 04.03.2017

## Mit Schwung in die Woche:

Bodyfit - Mo 9.00 und 10.15 Uhr (neu)  
Rücken- u. Fitnesstraining für Männer Mi 19.00 Uhr  
Pilates (ab 30. März) Do 17.30 Uhr

**MOBIE**  
Breisach

www.mobile-breisach.de Tel. 07667/80773



Gasthaus  
„Zum Hirschen“  
Bundesstraße 32  
79206 Breisach-Oberrimsingen  
Telefon 07664-2515 Fax 07664-504875

## Schlachtplatten-Buffer

Samstag, 18.02. ab 18 Uhr und  
Sonntag 19.02.2017 um 11.30 - 14 Uhr sowie ab 18 Uhr  
um Reservierung wird gebeten!

BÄCKEREI  
**Meier**

Individueller Geschmack durch 100% Butter  
und Grander Wasser



Unser Angebot für Sie !!!

Do.16.02.-Mi.22.02.: **2 Laugenstangen**

zum Preis von **1,10 € statt 1,40 €**

BÄCKEREI UND LEBENSMITTEL NORBERT MEIER  
Kirchstraße 1 · 79206 Breisach-Niederrimsingen · ☎ 07664 / 2345

BESTATTUNGEN · VORSORGE · TRAUERBEGLEITUNG



**W. ZEPP**  
BESTATTUNGSHAUS

*Gerne für Sie da: Ihre Doris Weigl*

Friedhofallee 5 · 79206 Breisach am Rhein

**TAG & NACHT: 07667 - 929919**

*Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt,  
der Schmerz das Lächeln einholt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*



In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

*Marianne Kowalski*, geb. Bade  
\* 5. September 1921 † 13. Februar 2017

Deine Tochter Christine Wagner  
mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24. Februar 2017 um 11 Uhr  
in der Einsegnungshalle auf dem Friedhof in Breisach am Rhein  
statt; anschließend die Urnenbeisetzung.

Traueradresse: C. Wagner, Hauptstraße 8, 79241 Ihringen

## Danksagung

Tief berührt von der überwältigenden Anteilnahme beim Heimgang  
meiner Ehefrau, unserer Mama, Schwiegermama und Oma

**Helga Schmiederer**

\* 07.11.1935 † 14.01.2017

sagen wir allen, die mit uns auf vielfältige Weise Abschied  
genommen haben, ein herzliches Dankeschön.  
Diese Anteilnahme war sehr tröstlich für uns.

Vielen Dank für die großzügigen Spenden für das  
Kinder- und Jugenddorf Seckach-Klinge!

Breisach, im Februar 2017

Otto Schmiederer  
Uta Schmiederer-Raufer mit Familie  
Georg Schmiederer mit Familie  
Rainer Hejl mit Familie

## Ludwig Figlestahler

† Überführung / Abholung  
† Aufgeben der Todesanzeige  
† individuelle Betreuung

Milchstraße 9, 79206 Breisach-Gündlingen, Tel.: 07668-902090, Mobil: 0170/2137708

## Bestattungsdienst

† Erledigung aller Formalitäten  
† Organisation der Beerdigung  
† Tag und Nacht erreichbar



## Ein rundes Angebot für Vermieter

Hier könnte auch Ihr Vermietungs-Angebot  
(Haus, Wohnung oder Ladengeschäft) plaziert sein!

Wir suchen 1-4 -Zi. Wohnungen und Häuser

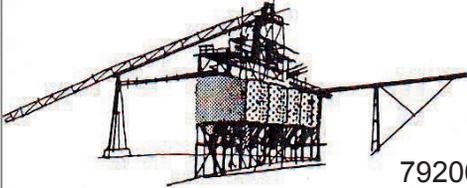
**Mietvermittlung seit 31 Jahren schnell und professionell!**

### HEIM-S-IMMOBILIEN

79206 Breisach - Telefon 0 76 67-91 08 00  
info@heim-s-immobilien.de

# Artur Uhl

Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG



79206 Breisach am Rhein  
Vertrieb 07667 / 536  
Verwaltung 07667 / 537  
Telefax 07667 / 539



07667 83080



- Unterhaltsreinigung
- Glas- und Fassadenreinigung
- Industriereinigung
- Klinik-Hygiene
- Gebäudemanagement

algeb awell GmbH  
Im Gelbstein 23  
79206 Breisach  
algeb-awell.de

**a/well**  
SERVICE  
Reinigt und pflegt

**PROMEDICA PLUS**



Tel. 07634 - 594 99 28

**24h Betreuung  
und Pflege zuhause**

durch geschultes,  
osteuropäisches Personal

PROMEDICA PLUS  
Markgräflerland/Kaiserstuhl-Süd

Jochen Heiland  
Im Oberdorf 3  
79282 Ballrechten-Dottingen  
www.promedicaplus.de/markgraeflerland

Kirchliche

**SOZIALSTATION  
KAISERSTUHL-TUNIBERG e.V.**



in Breisach, Ihringen, Merdingen, Vogtsburg und Wasenweiler

**Gesicherte Pflege zu Hause**

**Alltagsunterstützung**

**Essen auf Rädern**

**Hausnotruf**

**Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0**

E-Mail: info@sozialstation-breisach.de  
www.sozialstation-breisach.de  
Freiburger Straße 6, 79206 Breisach



Werben auch Sie im  
Stadtanzeiger Breisach.

Wir beraten Sie gerne  
Tel. 07667 / 803 68

**Bessere Noten**

durch **Mehr Hilfe** in der  
**Schülernachhilfe**

Breisach, Neutorstr. 12, Tel. 07667 / 912090  
Endingen, Hauptstraße 52, Tel. 07642 / 923310

www.roll-augenoptik.de

**roll**  
Augenoptik

brillenmode  
contactlinsen

rheinuferstraße · 79206 breisach  
telefon 07667 / 10 99

**BREISACH ELECTRONIC**

**BERATUNG & AUSWAHL IN IHRER NÄHE!**

Drucker, Tinten und Toner  
Speicherkarten und -Sticks  
Hilfe bei Computerproblemen  
Gebrauchte Notebooks und PCs  
Akkus und Batterien in großer Auswahl  
Kabel und Stecker für jede Anwendung  
Leuchtmittel aller Art  
Telefone, TV-Zubehör, Handyzubehör,....

Leopoldschanze 1 (am Kupferfor) 79206 Breisach www.breisach-electronic.de  
Tel.: 07667-2372417 Mo-Fr 9.30 - 13.30 & 15.00 - 18.30, Sa 10.00 - 16.00

**Locher's**

**Partyservice**  
in Breisach u. Umgebung

*"egal was Sie  
feiern,*

*Ihr Platz ist  
inmitten Ihrer Gäste"*

*den Rest machen wir*

Fon 07667-91 29 81  
www.lochers-partyservice.de

Gehen Sie auf Entdeckungsreise: Ideen für Ihre Gartenträume im Birkenmeier-Ausstellungspark.



**Birkenmeier**  
stein+design®

Industriestraße 1  
79206 Breisach-Niederrimsingen  
Tel. 07668/7109-0 · www.birkenmeier.com



Landgasthof  
Adler  
zu Hochstetten

Hochstetter Straße 11  
79206 Breisach-Hochstetten  
Telefon 0 76 67/9 39 30  
Donnerstag Ruhetag

Liebe Gäste,  
wir haben vom 17.02. bis zum 12.03.2017 geschlossen.  
Wir danken für Ihre Treue und freuen uns,  
Sie ab dem 13.03.2017 wieder in unserem  
Landgasthof begrüßen zu dürfen.

Der Landgasthof und alle Gerichte im Internet  
landgasthofadler.cooking

Wie das Land - so der Gasthof



**Wolle mer se gratis  
roilosse? Aijo!**

Zu jedem Karton\* Wein und/oder Sekt,  
den Sie vom **18. bis 28. Februar** bei uns kaufen,  
erhalten Sie **jeweils zwei Eintrittsplaketten**  
für einen der beiden Gauklertage  
**kostenlos** dazu!

Weinverkauf im  
Badischen Winzerkeller  
Zum Kaiserstuhl 16  
79206 Breisach  
Telefon 0 76 67/9 00-2 89  
badischer-winzerkeller.de

Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr  
Sa von 9 bis 14 Uhr  
Rosenmontag bis 13 Uhr

in Niederrimsingen:  
Weinhof Littner  
Rathausstraße 5



Auch in  
der Vinothek  
am Marktplatz  
erhältlich.



\*Karton enthält je sechs Flaschen. Nur sortenrein erhältlich und solange der Vorrat reicht.



**WEINTRANS**  
GmbH & Co. KG



- freie Tankstelle
- Reparaturen aller Fabrikate
- HU Montag - Donnerstag
- Mobilitätsgarantie ist bei uns **gratis**

**WeinTrans GmbH & Co. KG · Kfz-Werkstätte**

Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach am Rhein  
Telefon 0 76 67/14 11 · Telefax 0 76 67/83 35 41  
www.weintrans.de · E-Mail: weber@weintrans.de



**Es wird Zeit  
für den  
Frühling!**

**Holen Sie sich  
Farbe ins Haus!**

79206 Breisach  
Tel: 07667 7505  
www.blumen-gueth.de  
Besuchen Sie uns auf facebook



Mo-Fr 08.30 - 18.30 | Sa 08.30 - 14.00 | So 10.00 - 12.00

**breisach**  
AKTUELL

**Wir sind das ORIGINAL**

aus Breisach für Breisach und die Region!

Breisach aktuell - Gerberstraße 2 - 79206 Breisach am Rhein  
Tel. 07667-80368 Fax 07667-80369 redaktion@breisach-aktuell.com www.breisach-aktuell.com

elektro **meyer** GmbH

**Inh. Günter Czemerys**

Im Gelbstein 25 • 79206 Breisach  
Tel. 07667-1500 • Fax 07667-1060  
info@elektro-meyer-breisach.de  
www.elektro-meyer-breisach.de

Planung-Beratung  
EDV-Netzwerke  
Telefon-Anlagen  
Elektroinstallationen  
Industrietechnik  
Solar-Anlagen  
Photovoltaik-Anlagen  
Klima- und Kältetechnik  
SAT-Anlagen